

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **H**

VERKEHR

Reihe 2

Seeschifffahrt

August 1972



Bestellnummer: 270200 – 720208

VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

	Seite
Methodische Erläuterungen	3
Seeschifffahrt im August 1972	4
Tabellenteil	
1. Gesamtübersichten	
a) Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen	5
b) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen	5
c) Empfang und Versand ausgewählter Güter in den Küstenhäfen	6
d) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Einsatzarten..	6
e) Güterverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nach Flaggen	7
f) Güterumschlag in ausgewählten Küstenhäfen nach Massen- und Sack-/Stückgut	8
g) Schiffs- und Güterverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal	9
h) Bestand an Seeschiffen	9
2. Schiffsverkehr über See nach Hafengruppen	10
3. Schiffsverkehr über See nach Flaggen	11
4. Güterverkehr über See nach ausgewählten Häfen und Verkehrsbeziehungen	12
5. Güterverkehr über See nach Güterhauptgruppen und Verkehrsbeziehungen	13
6. Güterverkehr über See nach Flaggen und Verkehrsbeziehungen	15
7. Container- und Trailerverkehr über See	16
8. Güterverkehr über See der Bundesländer nach Verkehrsbeziehungen	17
9. Güterverkehr über See nach Verkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrs- bezirken	17
10. Gesamtverkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach der Verwendungsart der Fahrzeuge	18
11. Verkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach Flaggen	19
12. Güterverkehr der Handelsschiffe auf dem Nord-Ostsee-Kanal nach zusammengefaßten Gütergruppen	20

Erschienen im Dezember 1972

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,-

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H II 2 veröffentlicht.

1. Allgemeines

Ausführliche Ergebnisse über die auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Seeschifffahrt vom 26. 7. 1957 (BGBl. II, S. 739) durchgeführte Erhebung werden jährlich in dieser Veröffentlichungsreihe herausgegeben.

Die vorliegende monatliche Veröffentlichung über die Seeschifffahrt beschränkt sich auf den Nachweis der wichtigsten Ergebnisse über den Schiffs- und Güterverkehr über See in den Küstenhäfen des Bundesgebietes, über den Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal sowie über den Bestand an Handelsschiffen. Nachrichtlich wird auch der im Rahmen der Binnenschifffahrtstatistik erfaßte Seeverkehr der Binnenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen.

2. Abgrenzung der Seeschifffahrt

Als Küstenhäfen gelten alle seewärts der Binnengrenze der Seeschifffahrt gelegenen Häfen, Lösch- und Ladeplätze. Die Binnengrenze der Seeschifffahrt verläuft oberhalb der Hauptschnittpunkte des See- und Binnenverkehrs, d.h. oberhalb von Lübeck, Hamburg, Bremen und Harren und fällt auf dem Rhein mit der deutsch-niederländischen Grenze bei Emmerich zusammen.

Alle Fahrten, die seewärts dieser Grenze in Küstenhäfen des Bundesgebietes beginnen oder enden, gelten - soweit dabei die Grenze der Seefahrt überschritten wird - als Seeverkehr. Die Grenzen der Seefahrt sind in der dritten Durchführungsverordnung zum Flaggenrechts-gesetz vom 3.8.1951 (BGBl. II, S. 155) festgelegt worden.

Der Verkehr zwischen Binnenhäfen und Küstenhäfen des Bundesgebietes sowie zwischen Binnenhäfen des Bundesgebietes und Häfen außerhalb des Bundesgebietes, bei dem die See-grenzen überschritten werden, gilt als Binnen-Seeverkehr. Von diesem Verkehr wird ein Teil - der Verkehr zwischen Binnen- und Küstenhäfen des Bundesgebietes - sowohl in der Seeschifffahrtstatistik als auch in der Binnenschifffahrtstatistik - also doppelt - erfaßt. Der Binnen-Seeverkehr zwischen Binnenhäfen und Häfen außerhalb des Bundesgebietes sowie der unbedeutende Binnen-Seeverkehr der Binnenhäfen untereinander werden demgegenüber nur in der Binnenschifffahrtstatistik ange-schrieben.

3. Handelsschiffe

Handelsschiffe sind dem Erwerb durch Seefahrt dienende Schiffe mit festem Deck und einem Raumgehalt von minde-stens 10 BRT. Fischerei-, Bagger-, Montage- und Bergungs-fahrzeuge gelten nicht als Handelsschiffe.

4. Mit oder ohne Ladung fahrende Schiffe

Den internationalen Gepflogenheiten entsprechend gelten als Schiffe mit Ladung solche, die im Berichts-hafen nach dem Einlaufen Güter gelöscht oder Passagiere ausgeschifft oder vor dem Auslaufen Güter geladen oder Passagiere eingeschifft haben. Schiffe ohne La-dung sind solche, die im Anschreibehafen entweder leer oder mit Ballast angekommen bzw. abgegangen sind, sowie solche Schiffe, die zwar beladen ein- oder ausge-laufen sind, ohne aber Güter gelöscht bzw. geladen oder Passagiere aus- bzw. eingeschifft zu haben.

5. Zwischenverkehr

In den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland werden alle Schiffsankünfte und -abgänge über See gezählt. Die Angaben über den Verkehr mit Häfen außerhalb der Bundes-republik Deutschland, die sich aus der Addition der Zah-len über den Schiffsverkehr der Häfen ergeben, enthalten Doppelzählungen, wenn die Schiffe auf ihren Reisen von und nach Häfen außerhalb des Bundesgebietes mehrere Häfen des Bundesgebietes angelaufen haben. Um diese Doppelzäh-lungen ausschalten zu können, wird bei Schiffsreisen mit Häfen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland der erste Ankunfthafen und letzte Abgangshafen des Bundesgebietes ermittelt. Auf diese Weise ist es möglich, den Verkehr zwischen den Häfen des Bundesgebietes bei einer solchen Schiffsreise, den sogenannten Zwischenverkehr, zu elimi-nieren.

Wichtiger Hinweis!

Ab Januar 1972 werden die Eigengewichte der im Seeverkehr über-setzten Reise- und Transportfahrzeuge sowie der beladenen und unbeladenen Container, Trailer und Lash-Leichter nicht mehr in die Ergebnisse einbezogen; sie werden nur noch als "Ausserdem-

6. Flagge

Für den Nachweis des Schiffs- und Güterverkehrs nach Flaggen ist maßgebend, in welchem Land die Schiffe im Zeitpunkt der Anschreibung registriert sind.

7. Einsatzart

Unter Linienfahrt ist der Verkehr von Handels-schiffen nach einem festen Fahrplan auf einer festgelegten Route zu verstehen. Zur Linienfahrt zählt auch der Fähr-verkehr.

Als Tramp- bzw. Tankerfahrt gilt der nicht an bestimmte Linien gebundene Verkehr. Zur Tankerfahrt zählt die Beförderung von flüssigen, unverpackten Gütern in Tankschiffen.

8. Verkehrsbeziehungen

Dem regionalen Nachweis der Seeschifffahrtstatistik liegt das Verzeichnis der Verkehrsbe-zirke und Häfen, Ausgabe 1969, zugrunde. Fol-gende Hauptverkehrsbeziehungen werden unterschieden:

Verkehr innerhalb des Bundesgebietes

Verkehr der Küstenhäfen untereinander und der Verkehr zwischen Küsten- und Binnenhäfen. Die im Verkehr zwischen Küstenhäfen beförderte Gütermenge ist in den Tabellen 1 a, 8 und 9 nur einmal, in den Übersichten 1 b, c, f und 4 bis 6 indessen sowohl beim Empfang als auch beim Versand gezählt.

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen der Deutschen Demo-kratischen Republik und Berlin (Ost)

Grenzüberschreitender Verkehr

Verkehr der Küstenhäfen mit Häfen außerhalb des Bundes-gebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).

Die nachgewiesenen Ländergruppen setzen sich wie folgt zusammen:

Europäische Gemeinschaften - EG:

Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande, (Bundesrepublik Deutschland)

Europäische Freihandels-Assoziation - EFTA:

Dänemark, Großbritannien und Nordirland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz

Ostblockländer in Europa:

Albanien, Bulgarien, Polen, Rumänien, Sowjetunion (ohne Häfen in Asien), Tschechoslowakei, Ungarn

Ostblockländer in Asien:

China (Volksrepublik), Mongolei, Nord-Korea, Nord-Vietnam, Sowjetunion (nur Häfen in Asien)

9. Gütersystematik

Der Nachweis der Güter erfolgt nach dem "Güter-verzeichnis für die Verkehrs-s-tatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Gü-terabteilung 9 werden getrennt dargestellt als "Andere Halb- und Fertigserzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

10. Massengut, Sack-/Stückgut

Alle verpackten Güter werden dem Sack-/Stückgut zugerechnet. Von den unverpackten Gütern - in der Hauptsache Mas-sengüter - ist der Teil, der eine aufwendige Umschlagetechnik erfordert, ebenfalls dem Sack-/Stückgut zugeordnet worden.

Zahlen" nachgewiesen. Die in diesem Bericht aufgeführten Ver-gleichszahlen für das Vorjahr sind ebenfalls um die genannten Eigengewichte bereinigt worden.

Zeichenerklärung

. = kein Nachweis vorhanden

x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu.

- = nichts vorhanden

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Seeschifffahrt im August 1972

Der Güterverkehr über See in den Küstenhäfen der Bundesrepublik Deutschland war im August 1972 mit insgesamt 10,5 Mill. t um 0,4 Mill. t oder 3,8 % größer als im Vormonat und übertraf das entsprechende Ergebnis des Vorjahres um 0,5 Mill. t oder 4,6 %. Im Verkehr mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes war die Zunahme gegenüber August 1971 beim Güterausgang größer (+ 0,3 Mill. t) als beim Gütereingang (+ 0,2 Mill. t).

Entscheidend für die Zunahme gegenüber August 1971 war vor allem der verstärkte Verkehr mit europäischen Häfen. Während in dieser Verkehrsbeziehung sich der Seegüterempfang um gut ein Fünftel (0,7 Mill. t) erhöhte, konnte der entsprechende Versand um mehr als ein Drittel (0,3 Mill. t) gesteigert werden. Aus außereuropäischen Häfen kamen 0,5 Mill. t oder 10 % weniger Güter an als im Vergleichsmonat des Vorjahres.

Erhöht haben sich vor allem die seewärtigen Zufuhren von rohem Erdöl, Kraftstoffen und Heizölen sowie von Getreide (um je + 0,2 Mill. t). Die Ankünfte von Eisenerzen gingen indessen um 0,3 Mill. t zurück. Beim Versand von Seegütern standen im wesentlichen vermehrte Transporten von Koks (+ 0,1 Mill. t) und chemischen Grundstoffen (+ 38 000 t) geringere Ausgänge von Kraftstoffen und Heizölen gegenüber.

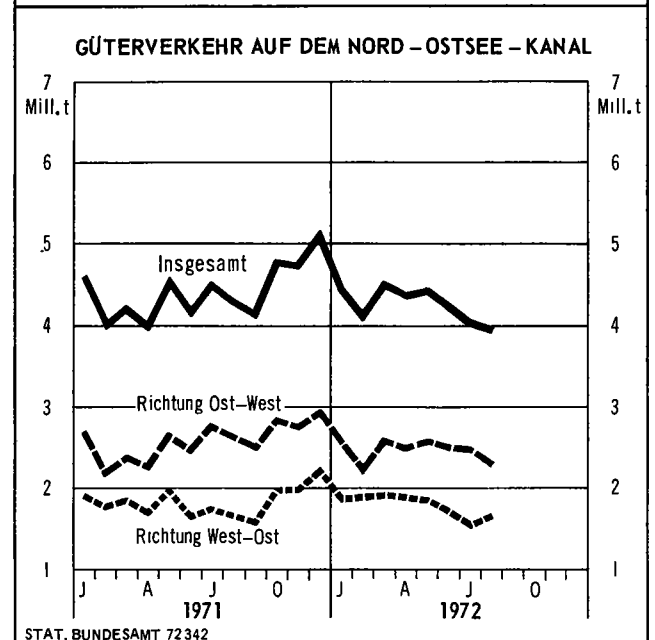
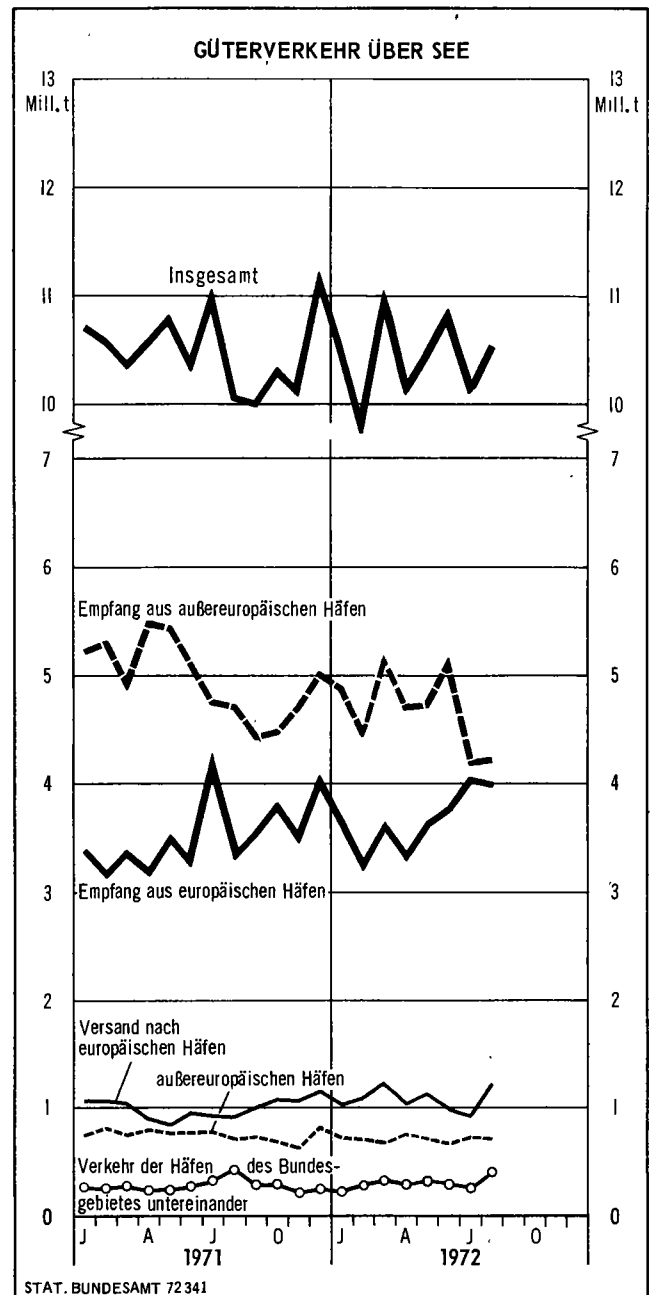
In der Tankschifffahrt und in der Linienschifffahrt wurden um 0,6 bzw. 0,2 Mill. t Güter mehr, in der Trampschifffahrt hingegen um 0,5 Mill. t Güter weniger angelandet als im August 1971. Im Ausgang von Seegütern stieg das Güteraufkommen für die Linien-, Tramp- und Tankschifffahrt um je 0,1 Mill. t.

Mehr Güter umgeschlagen wurden insbesondere in Wilhelmshaven (+ 0,3 Mill. t), in Hamburg und in den Bremischen Häfen (je + 0,2 Mill. t). Geringer war dagegen das Güteraufkommen in Emden (- 0,2 Mill. t).

Von Januar bis August 1972 wurden im Seeverkehr der Küstenhäfen des Bundesgebietes insgesamt 83,3 Mill. t Güter befördert gegen 84,4 Mill. t im entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres. Abgenommen hat der Verkehr mit außereuropäischen Häfen, und zwar im Empfang um 3,3 Mill. t oder 8,1 % und im Versand um 0,5 Mill. t oder 8,3 %. Im Verkehr mit europäischen Häfen nahmen die Ankünfte um 1,8 Mill. t oder 6,5 % und die Abgänge um 0,9 Mill. t oder 12 % zu.

Den Nord-Ostsee-Kanal passierten im August 1972 5 507 Handelsschiffe mit zusammen 3,3 Mill. NRT; sie hatten 3,9 Mill. t Güter an Bord. Im August 1971 waren es 6 120 Handelsschiffe mit 3,4 Mill. NRT, die 4,3 Mill. t Güter geladen hatten.

Von Januar bis August 1972 haben 41 796 Handelsschiffe mit 26,9 Mill. NRT den Nord-Ostsee-Kanal befahren, das sind 3 196 Handelsschiffe mit 0,5 Mill. NRT weniger als in den ersten acht Monaten des Vorjahres. Die auf dem Kanal beförderte Gütermenge nahm von 34,2 auf 33,9 Mill. t (- 0,8 %) ab. Während sich der Verkehr in der Ost-West-Richtung um 0,3 Mill. t oder 1,7 % verminderte, wurde beim Verkehr in entgegengesetzter Richtung eine Zunahme um 0,1 Mill. t oder 0,6 % erreicht.



1. GESAMTUEBERSICHTEN

A) GUETERVERKEHR UEBER SEE NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

VERKEHRSBEZIEHUNG	AUGUST		JULI	AUGUST		JANUAR BIS AUGUST			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971			
TONNEN								O/O	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES 1)	441 205	257 482	399 496	2 310 619	2 371 619	61 000+	2,6+		
EMPFANG AUS HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	7 991 913	8 231 607	8 184 818	68 154 331	66 621 904	1 532 427-	2,3-		
EUROPAEISCHE HAEFEN	3 294 674	4 046 161	3 977 513	27 387 037	29 163 040	1 776 003+	6,5+		
DAVON HAEFEN IN									
DDR UND BERLIN (OST)	47	2 502	2 495	28 443	11 103	17 340-	61,0-		
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	42 309	118 886	125 083	403 749	912 957	509 208+	126,1+		
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	990 724	1 389 046	1 420 203	9 612 787	10 027 641	414 854+	4,3+		
EFTA-LAENDERN	1 460 210	1 687 834	1 496 794	11 176 641	11 116 303	60 338-	0,5-		
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	518 710	453 406	633 389	3 946 834	4 162 335	215 501+	5,5+		
UEBRIGEM EUROPA	282 674	394 487	299 549	2 218 583	2 932 701	714 118+	32,2+		
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	4 697 239	4 185 446	4 207 305	40 767 294	37 458 864	3 308 430-	8,1-		
DARUNTER HAEFEN IN									
AFRIKA	1 585 509	1 675 152	1 440 911	13 023 616	12 088 064	935 552-	7,2-		
AMERIKA	1 514 924	1 691 532	1 429 971	14 298 176	14 028 541	269 635-	1,9-		
ASIEN	1 370 437	641 264	1 236 905	11 474 836	9 204 529	2 270 307-	19,8-		
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	22 422	21 539	25 255	119 190	193 292	74 102+	62,2+		
AUSTRALIEN	226 369	177 498	99 518	1 970 666	2 137 730	167 064+	8,5+		
VERSAND NACH HAEFEN AUSSERHALB D. BUNDESGB.	1 608 722	1 623 291	1 918 469	13 804 672	14 228 818	424 146+	3,1+		
EUROPAEISCHE HAEFEN	906 743	912 359	1 218 534	7 689 909	8 620 568	930 659+	12,1+		
DAVON HAEFEN IN									
DDR UND BERLIN (OST)	5 680	19 590	23 503	46 090	131 973	85 883+	186,3+		
OSTGBIETEN DES DEUTSCHEN REICHES	34 496	27 458	37 426	231 063	306 551	75 488+	32,7+		
EUROPAEISCHEN GEMEINSCHAFTEN	191 737	127 796	203 895	1 035 522	1 147 903	112 381+	10,9+		
EFTA-LAENDERN	549 162	541 904	699 095	4 971 781	5 125 114	153 333+	3,1+		
EUROPAEISCHEN OSTBLOCKLAENDERN	30 034	47 946	58 329	316 428	445 182	128 754+	40,7+		
UEBRIGEM EUROPA	95 634	147 665	196 286	1 089 025	1 463 845	374 820+	34,4+		
AUSSEREUROPAEISCHE HAEFEN	701 979	710 932	699 935	6 114 763	5 608 250	506 513-	8,3-		
DARUNTER HAEFEN IN									
AFRIKA	136 458	152 718	120 498	1 193 577	1 110 718	82 859-	7,0-		
AMERIKA	395 288	355 248	386 808	3 142 545	2 905 934	236 611-	7,5-		
ASIEN	145 853	181 709	175 178	1 594 627	1 429 485	165 142-	10,4-		
DAR. ASIATISCHE OSTBLOCKLAENDER	12 553	18 961	16 411	167 040	131 112	35 928-	21,5-		
AUSTRALIEN	24 380	21 257	17 451	184 014	162 113	21 901-	11,9-		
NICHT ERMITTELTE HAEFEN EMPFANG	5 097	4 996	6 955	77 570	33 141	44 429-	57,3-		
VERSAND	5 253	7 112	3 815	40 952	32 220	8 732-	21,3-		
GESAMTVERKEHR	10 052 190	10 124 488	10 513 553	84 388 144	83 287 702	1 100 442-	1,3-		
AUSSERDEM EIGENGEWICHTE DER IM PERSONEN- UND/ODER GUETERVERKEHR EINGESETZTEN REISE- UND TRANSPORTFAHRZEUGE	694 819	764 680	733 736	4 230 652	4 402 422	171 770+	4,1+		
CONTAINER, TRAILER, LASH-LEICHTER	63 096	87 426	108 344	458 362	662 588	204 226+	44,6+		

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EMPFANG AUS ALLEN HAEFEN DES BUNDESGBIETES SOWIE VERSAND NACH BINNENHAEFEN DES BUNDESGBIETES.

B) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAELHTEN KUESTENHAEFEN

HAFEN	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST			
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971	
	TONNEN						O/O
OSTSEEHAEFEN	883 384	797 786	919 360	6 435 837	6 630 383	194 546+	3,0+
LUEBECK	475 973	429 287	476 614	3 402 248	3 538 539	136 291+	4,0+
PUTTGARDEN	119 764	172 911	156 183	1 335 003	1 403 020	68 017+	5,1+
KIEL	92 043	72 602	101 358	666 013	729 551	63 538+	9,5+
RENSBURG	91 269	50 311	57 118	495 528	414 369	81 159-	16,4-
FLensburg	38 599	55 558	52 732	372 764	349 328	23 436-	6,3-
UEBRIGE OSTSEEHAEFEN	65 736	17 117	75 355	164 281	195 576	31 295+	19,0+
NORDSEEHAEFEN	9 558 776	9 535 557	9 974 600	79 942 224	78 744 828	1 197 396-	1,5-
BRUNSBUETTEL	354 131	333 062	322 354	2 448 329	2 452 209	3 880+	0,2+
HAMBURG	3 222 588	3 434 239	3 398 040	29 655 414	29 508 809	146 605-	0,5-
CUXHAVEN	31 606	25 226	21 944	166 761	141 546	25 215-	15,1-
BREMISCHE HAEFEN	1 795 687	1 892 499	1 951 041	15 073 863	15 383 299	309 436+	2,1+
BREMEN STADT	1 230 397	1 263 799	1 279 230	10 003 684	10 216 189	212 505+	2,1+
BREMERHAVEN	565 290	628 700	671 811	5 070 179	5 167 110	96 931+	1,9+
BRAKE	280 715	358 413	310 451	2 466 587	2 397 704	68 883-	2,8-
NORDENHAM	286 944	340 093	333 742	2 399 245	2 541 003	141 758+	5,9+
WILHELMSHAVEN	1 906 981	1 679 085	2 233 786	15 900 741	15 223 452	677 289-	4,3-
EMDEN	1 276 970	1 039 580	1 027 577	8 923 535	8 249 437	674 098-	7,6-
UEBRIGE HAEFEN IN SCHLESWIG-HOLSTEIN	174 683	201 988	200 393	1 422 456	1 401 631	20 825-	1,5-
NIEDERSACHSEN	228 471	231 372	175 272	1 485 293	1 445 738	39 555-	2,7-
INSGESAMT	10 442 160	10 333 343	10 893 960	86 378 061	85 375 211	1 002 850-	1,2-

1. GESAMTUEBERSICHTEN

C) EMPFANG UND VERSAND AUSGEWAHLTER GUETER IN DEN KUESTENHAEFEN *)

GUETERART	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST				O/O
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971		
	TONNEN							
EMPFANG								
GETREIDE (01)	147 986	252 253	308 303	2 610 521	3 551 965	941 444+	36,1+	
FRUECHTE, GEMUESE (03)	99 386	104 306	95 480	1 065 447	1 016 621	48 826-	4,6-	
HOLZ UND KORK (05)	216 374	238 267	218 501	1 544 298	1 547 712	3 414+	0,2+	
FUTTERMITTEL (17)	257 401	217 617	208 413	2 074 198	2 050 936	23 262-	1,1-	
OELSAATEN, FETTE (18)	191 706	159 454	152 475	1 540 953	1 574 501	33 548+	2,2+	
STEINKOEHLE, -BRIKETTS (21)	389 711	356 833	292 290	3 918 451	2 998 153	920 298-	23,5-	
ROHES ERDOEL (31)	3 255 089	2 798 796	3 450 381	26 330 858	25 093 246	1 237 612-	4,7-	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	741 216	978 482	922 612	8 309 527	8 079 303	230 224-	2,8-	
EISENERZE (41)	1 284 890	1 200 671	1 026 209	8 695 075	8 068 204	626 871-	7,2-	
SAND, KIES, TON, AND. STEINE U. ERDEN (61, 63)	457 183	490 276	391 732	2 959 451	2 952 956	6 495-	0,2-	
FAHRZEUGE (91)	7 033	10 053	10 504	97 379	101 840	4 461+	4,6+	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 369 065	1 683 985	1 501 318	11 338 647	11 948 183	609 536+	5,4+	
INSGESAMT	8 417 040	8 490 993	8 578 218	70 484 805	68 983 620	1 501 185-	2,1-	
VERSAND								
FUTTERMITTEL (17)	39 538	42 329	44 195	332 385	315 654	16 731-	5,0-	
KOKS (23)	80 346	94 398	134 903	675 545	867 542	191 997+	28,4+	
KRAFTSTOFFE, HEIZOELE (32)	313 202	153 556	262 567	1 931 515	1 608 941	322 574-	16,7-	
ROHEISEN, -STAHL (51)	21 132	13 830	17 555	190 816	97 297	93 519-	49,0-	
STAB- U. FORMSTAHL (53)	75 543	77 658	85 105	628 917	558 884	70 033-	11,1-	
STAHLBLECH, BANDSTAHL (54)	148 023	155 281	144 209	1 014 445	1 107 630	93 185+	9,2+	
DUENGENMITTEL (71, 72)	104 956	107 152	97 428	1 192 295	1 187 326	4 969-	0,4-	
CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (81)	66 416	86 647	104 181	570 030	713 082	143 052+	25,1+	
FAHRZEUGE (91)	90 821	106 211	92 726	1 017 846	922 175	95 671-	9,4-	
MASCHINEN, ELEKTROERZEUGNISSE (92, 93)	83 991	105 573	90 279	801 247	800 803	444-	0,1-	
UEBRIGE GUETER (REST)	1 001 152	899 715	1 242 594	7 538 215	8 212 257	674 042+	8,9+	
INSGESAMT	2 025 120	1 842 350	2 315 742	15 893 256	16 391 591	498 335+	3,1+	

*) DIE IM SEEVERKEHR ZWISCHEN KUESTENHAEFEN DES BUNDESGBIETES BEFOERDERTEN GUETER SIND SOWOHL BEIM EMPFANG ALS AUCH BEIM VERSAND GEZAEHLT.

D) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH EINSATZARTEN *)

EINSATZART HAFEN		AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971	
		1971	1972	1972	1971	1972		
		TONNEN							O/O
EMPFANG								
LINIENFAHRT 1)		952 936	1 158 798	1 119 178	8 411 846	8 814 178	402 332+	4,8+
DARUNTER	LUEBECK	77 072	90 066	83 439	665 060	770 779	105 719+	15,9+
	PUTTGARDEN	54 427	99 287	69 035	676 680	709 048	32 368+	4,8+
	HAMBURG	433 064	589 032	605 334	4 215 948	4 414 001	198 053+	4,7+
	BREMISCHE HAEFEN	377 700	370 604	345 963	2 773 011	2 820 854	47 843+	1,7+
TRAMPAHRT		3 249 486	3 259 665	2 727 216	25 876 210	24 994 947	881 263-	3,4-
DARUNTER	LUEBECK	236 904	208 247	194 490	1 568 618	1 415 204	153 414-	9,8-
	HAMBURG	783 926	694 754	563 350	6 849 124	7 213 931	364 807+	5,3+
	BREMISCHE HAEFEN	564 219	629 956	573 307	5 058 977	4 858 338	200 639-	4,0-
	BRAKE	186 380	259 626	216 032	1 894 400	1 556 938	337 462-	17,8-
	NORDENHAM	196 365	232 169	172 494	1 653 625	1 469 216	184 409-	11,2-
	EMDEN	835 006	754 483	599 943	5 520 116	5 330 101	190 015-	3,5-
TANKERFAHRT		3 794 588	3 818 140	4 345 379	33 943 845	32 845 920	1 097 925-	3,2-
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	287 331	267 735	265 699	1 983 131	2 001 155	18 024+	0,9+
	HAMBURG	1 132 911	1 330 633	1 289 740	11 661 304	10 931 615	729 689-	6,3-
	BREMISCHE HAEFEN	197 226	299 234	309 431	2 034 908	2 353 035	318 127+	15,6+
	NORDENHAM	31 728	59 470	92 966	404 134	558 997	154 863+	38,3+
	WILHELMSHAVEN	1 827 384	1 629 929	2 169 037	15 489 187	14 822 076	667 111-	4,3-
	EMDEN	209 623	136 790	122 028	1 730 479	1 182 681	547 798-	31,7-
VERSAND								
LINIENFAHRT 1)		899 769	901 454	989 419	7 746 202	7 495 397	250 805-	3,2-
DARUNTER	PUTTGARDEN	65 337	73 624	87 148	658 323	693 972	35 649+	5,4+
	HAMBURG	393 881	402 121	394 271	3 488 410	3 171 910	316 500-	9,1-
	BREMISCHE HAEFEN	368 090	365 453	407 483	2 978 577	2 927 575	51 002-	1,7-
TRAMPAHRT		551 266	551 867	699 698	4 742 323	5 267 117	524 794+	11,1+
DARUNTER	LUEBECK	56 777	50 111	59 363	373 264	432 598	59 334+	15,9+
	HAMBURG	147 488	175 134	177 429	1 275 450	1 399 839	124 389+	9,8+
	BREMISCHE HAEFEN	147 269	124 552	170 665	1 326 961	1 514 763	187 802+	14,2+
	EMDEN	119 047	102 335	173 363	1 135 132	1 035 833	99 299-	8,8-
TANKERFAHRT		162 940	177 082	233 167	1 357 099	1 498 524	141 425+	10,4+
DARUNTER	BRUNSBUETTEL	14 120	20 366	9 881	109 417	107 584	1 833-	1,7-
	HAMBURG	110 591	121 924	152 780	1 008 359	1 058 265	49 906+	4,9+
	BREMISCHE HAEFEN	6 448	25 930	30 952	68 790	157 765	88 975+	129,3+

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH FAHRVERKEHR MIT DEM AUSLAND.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

E) GUETERVERKEHR UEBER SEE MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES NACH FLAGGEN *)

FLAGGE	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS AUGUST		
	1971	1972	1972	1971	1972	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971
	TONNEN					0/0

EMPfang

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

2 078 288	1 902 600	1 783 225	15 562 182	14 424 544	1 137 638-	7,3-
26 436	18 224	37 446	292 558	198 209	94 349-	32,3-

FREMDE FLAGGEN

5 892 286	6 315 779	6 371 102	52 377 161	52 032 292	344 869-	0,7-
-----------	-----------	-----------	------------	------------	----------	------

BELGIEN
BRASILien
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

84 368	122 031	42 141	716 084	685 136	30 948-	4,3-
8 734	7 878	13 052	110 489	151 140	40 651+	36,8+
280 051	178 573	128 358	2 848 227	2 046 108	802 119-	28,2-
104 202	131 232	91 682	1 423 138	1 266 062	157 076-	11,0-
253 769	53 376	131 601	1 473 023	883 130	589 893-	40,1-
279 241	629 858	533 129	3 045 561	4 659 278	1 613 717+	53,0+
711 952	1 056 653	1 393 551	7 167 816	8 118 080	950 264+	13,3+
2 200	5 326	8 868	118 804	172 406	53 602+	45,1+
228 095	112 203	288 876	1 743 641	1 301 881	441 760-	25,3-
97 594	78 943	22 079	1 420 878	565 904	854 974-	60,2-
1 460 169	1 709 926	1 428 643	9 905 634	12 036 815	2 131 181+	21,5+
285 786	245 589	102 443	2 307 505	1 764 895	542 610-	23,5-
808 362	532 937	706 846	8 753 625	6 686 379	2 067 246-	23,6-
252 084	287 995	204 488	1 209 186	1 783 134	573 948+	47,5+
75 126	119 244	126 603	487 511	924 011	436 500+	89,5+
177 000	175 415	300 420	2 694 613	2 361 769	332 844-	12,4-
371 660	374 923	379 519	3 090 099	3 320 663	230 564+	7,5+
6 591	70 639	4 957	88 479	174 194	85 715+	96,9+
69 231	43 343	52 268	677 865	411 170	266 695-	39,4-
10 208	14 684	3 855	49 792	57 345	7 553+	15,2+
325 863	365 011	407 723	3 045 191	2 662 792	382 399-	12,6-

INSGESAMT

7 997 010	8 236 603	8 191 773	68 231 901	66 655 045	1 576 856-	2,3-
-----------	-----------	-----------	------------	------------	------------	------

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEM.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

2 930 306	2 435 799	2 348 286	21 802 435	19 059 586	2 742 849-	12,6-
1 984 879	1 964 291	2 557 608	21 592 040	19 370 500	2 221 540-	10,3-
477 238	523 386	566 438	4 044 921	4 671 105	626 184+	15,5+
10 208	14 684	3 855	49 792	57 345	7 553+	15,2+

VERSAND

DEUTSCHLAND

BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK

592 553	529 660	599 787	5 022 921	4 850 066	172 855-	3,5-
20 502	24 711	21 544	175 326	170 839	4 487-	2,6-

FREMDE FLAGGEN

1 000 920	1 076 032	1 300 953	8 647 377	9 240 133	592 756+	6,9+
-----------	-----------	-----------	-----------	-----------	----------	------

BELGIEN
BRASILien
DAENEMARK
FINNLAND
FRANKREICH
GRIECHENLAND
GROSSBRITANNIEN
INDIEN
ITALIEN
JAPAN
LIBERIA
NIEDERLANDE
NORWEGEN
PANAMA
POLEN
SCHWEDEN
SOWJETUNION
SPANIEN
VEREINIGTE STAATEN
VOLKSREPUBLIK CHINA
UEBRIGE FLAGGEN

8 362	13 534	24 864	96 499	135 504	39 005+	40,4+
7 094	9 185	12 918	66 474	87 429	20 955+	31,5+
107 559	103 159	147 252	838 954	935 328	96 374+	11,5+
32 727	25 495	60 724	323 623	339 354	15 731+	4,9+
16 978	26 857	28 525	149 797	167 274	17 477+	11,7+
93 399	71 201	58 740	533 328	585 600	52 272+	9,8+
145 192	146 780	181 664	1 252 951	1 126 091	126 860-	10,1-
4 772	5 025	1 200	64 859	52 139	12 720-	19,6-
13 483	19 337	1 189	36 272	47 957	11 685+	32,2+
6 555	5 000	19 823	78 557	124 676	46 119+	58,7+
49 550	54 433	74 006	533 276	568 284	35 008+	6,6+
91 030	106 390	114 766	776 361	821 565	45 204+	5,8+
107 638	84 339	166 961	1 009 776	1 074 369	64 593+	6,4+
538	17 185	24 935	70 995	137 655	66 660+	93,9+
23 621	38 802	46 824	186 854	295 866	109 012+	58,3+
70 426	103 396	69 373	667 837	649 429	18 408-	2,8-
56 345	66 545	54 131	546 561	559 980	13 419+	2,5+
9 682	4 857	3 671	45 988	124 496	78 508+	170,7+
36 329	43 485	44 803	399 668	329 190	70 478-	17,6-
-	1 395	8 581	49 013	16 022	32 991-	67,3-
119 640	129 632	156 003	919 734	1 061 925	142 191+	15,5+
1 613 975	1 630 403	1 922 284	13 845 624	14 261 038	415 414+	3,0+

INSGESAMT

DARUNTER

LAENDER DER EUROP. GEM.
EFTA-LAENDER
OSTBLOCKLAENDER
IN EUROPA
IN ASIEN

722 406	695 778	769 131	6 081 850	6 022 366	59 484-	1,0-
437 842	459 154	589 596	3 842 888	3 927 638	84 750+	2,2+
112 939	133 448	130 249	948 638	1 050 547	101 909+	10,7+
-	1 395	8 581	49 013	16 022	32 991-	67,3-

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1. GESAMTUEBERSICHTEN

F) GUETERUMSCHLAG IN AUSGEWAHLTEN KUESTENHAEFEN NACH MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT

HAUFEN MASSEN- UND SACK-/STUECKGUT	AUGUST	JULI	AUGUST	JANUAR BIS		AUGUST	ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971
	1971	1972	1972	1971	1972		
	TONNEN						0/0
LUEBECK	475 973	429 287	476 614	3 402 248	3 538 539	136 291+	4,0+
MASSENGUT	255 181	226 974	226 247	1 680 603	1 712 422	31 819+	1,9+
SACK-/STUECKGUT	220 792	202 313	250 367	1 721 645	1 826 117	104 472+	6,1+
KIEL	92 043	72 602	101 358	666 013	729 551	63 538+	9,5+
MASSENGUT	69 479	37 276	63 349	455 791	461 262	5 471+	1,2+
SACK-/STUECKGUT	22 564	35 326	38 009	210 222	268 289	58 067+	27,6+
FLENSBURG	38 599	55 558	52 732	372 764	349 328	23 436-	6,3-
MASSENGUT	33 440	51 496	49 037	325 391	313 547	11 844-	3,6-
SACK-/STUECKGUT	5 159	4 062	3 695	47 373	35 781	11 592-	24,5-
BRUNSBUEITEL	354 131	333 062	322 354	2 448 329	2 452 209	3 880+	0,2+
MASSENGUT	349 355	331 614	311 189	2 416 874	2 397 640	19 234-	0,8-
SACK-/STUECKGUT	4 776	1 448	11 165	31 455	54 569	23 114+	73,5+
HAMBURG	3 222 588	3 434 239	3 398 040	29 655 414	29 508 809	146 605-	0,5-
MASSENGUT	2 303 596	2 330 488	2 283 221	21 112 815	21 094 002	18 813-	0,1-
SACK-/STUECKGUT	918 992	1 103 751	1 114 819	8 542 599	8 414 807	127 792-	1,5-
BREMISCHE HAEFEN	1 795 687	1 892 499	1 951 041	15 073 863	15 383 299	309 436+	2,1+
MASSENGUT	830 044	949 369	981 050	7 556 301	7 705 253	148 952+	2,0+
SACK-/STUECKGUT	965 643	943 130	969 991	7 517 562	7 678 046	160 484+	2,1+
BRAKE	280 715	358 413	310 451	2 466 587	2 397 704	68 883-	2,8-
MASSENGUT	226 109	288 458	269 576	2 120 085	1 959 989	160 096-	7,6-
SACK-/STUECKGUT	54 606	69 955	40 875	346 502	437 715	91 213+	26,3+
NORDENHAM	286 944	340 093	333 742	2 399 245	2 541 003	141 758+	5,9+
MASSENGUT	284 002	329 770	312 837	2 332 404	2 460 837	128 433+	5,5+
SACK-/STUECKGUT	2 942	10 323	20 905	66 841	80 166	13 325+	19,9+
WILHELMSHAVEN	1 906 981	1 679 085	2 233 786	15 900 741	15 223 452	677 289-	4,3-
MASSENGUT	1 905 861	1 676 057	2 230 309	15 880 823	15 204 844	675 979-	4,3-
SACK-/STUECKGUT	1 120	3 028	3 477	19 918	18 608	1 310-	6,6-
ENDEN	1 276 970	1 039 580	1 027 577	8 923 535	8 249 437	674 098-	7,6-
MASSENGUT	1 204 537	968 994	954 534	8 293 196	7 702 662	590 534-	7,1-
SACK-/STUECKGUT	72 433	70 586	73 043	630 339	546 775	83 564-	13,3-
PUTTGARDEN	119 764	172 911	156 183	1 335 003	1 403 020	68 017+	5,1+
MASSENGUT	-	-	-	-	-	-	-
SACK-/STUECKGUT	119 764	172 911	156 183	1 335 003	1 403 020	68 017+	5,1+
UEBRIGE HAEFEN	591 765	526 014	530 082	3 734 319	3 598 860	135 459-	3,6-
MASSENGUT	472 619	395 336	428 249	2 875 474	2 767 351	108 123-	3,8-
SACK-/STUECKGUT	119 146	130 678	101 833	858 845	831 509	27 336-	3,2-

1. GESAMTUEBERSICHTEN
G) SCHIFFS- UND GÜTERVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	AUGUST 1971	JULI 1972	AUGUST 1972	JANUAR-AUGUST			
				1971	1972	ZU-(+) BZW. ABNAHME(-) JANUAR-AUGUST 1972 GEGEN 1971	
						ABSOLUT	%
SCHIFFSVERKEHR INSGESAMT							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	6 597 3 441	5 993 3 318	5 966 3 415	47 870 27 850	45 096 27 498	2 774- 352-	5,8- 1,3-
DARUNTER HANDELSCHIFFE							
ZAHL DER SCHIFFE 1 000 NRT	6 120 3 372	5 553 3 263	5 507 3 335	44 992 27 456	41 796 26 908	3 196- 548-	7,1- 2,0-
GÜTERVERKEHR INSGESAMT (1 000 T)	4 282	4 016	3 919	34 174	33 913	261-	0,8-
RICHTUNG WEST-OST RICHTUNG OST-WEST	1 656 2 626	1 546 2 469	1 652 2 267	14 196 19 978	14 280 19 633	84+ 345-	0,6+ 1,7-

H) BESTAND AN SEESCHIFFEN *)

(SCHIFFE MIT MEHR ALS 50 CBM = 17,65 REG.-TONS-BRUTTO-RAUMGEHALT)

VERWENDUNGSART FAHRZEUGART	DEZEMBER 1971		JULI 1972		AUGUST 1972	
	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT	ANZAHL	BRT
HANDELSCHIFFE ¹⁾	2 510	8 427 484	2 375	8 172 604	2 343	8 092 179
FAHRGAST-, FÖRDE-, BAEDERSCHIFFE	208	178 317	217	150 292	220	150 898
DAR. MIT KABINENEINRICHTUNGEN	8	127 028	7	94 668	7	94 668
TROCKENLADUNGSSCHIFFE	2 106	6 269 243	1 962	6 085 782	1 932	6 022 522
DAR. OBO²⁾ UND ERZ-/OEL-FRACHTER	2	104 848	2	104 848	2	104 848
TANKSCHIFFE	196	1 979 924	196	1 936 530	191	1 918 759
DAR. BUNKERBOOTE	61	8 836	68	11 112	65	10 781
SEEFISCHEREIFAHRZEUGE	684	144 366	686	139 447	684	137 912
SPORTFAHRZEUGE	230	10 993	249	11 455	249	11 475
ANDERE NICHT EIGENTLICHEN HANDELS- ZWECKEN DIENENDE FAHRZEUGE	721	276 333	721	274 369	723	276 056
INSGESAMT ³⁾	4 145	8 859 176	4 031	8 597 875	3 999	8 517 622

*) VORSTEHENDE BESTANDSZAHLEN SIND NICHT OHNE EINSCHRAENKUNG MIT FRUEHEREN ANGABEN VERGLEICHBAR, DA BEI DER UMSTELLUNG DER SEESCHIFFSBESTANDSSTATISTIK AUF DIE ELEKTRONISCHE DATENVERARBEITUNGSMETHODISCHE AENDERUNGEN VORGENOMMEN WORDEN SIND.

1) EINSCHLIESSLICH BUNKERBOOTE.-2) GROSSRAUMSCHIFFE, DIE SOWOHL TROCKENE ALS AUCH FLUESSIGE MASSENGÜTER BEFÖRDERN KÖNNEN.- 3) OHNE FAHRZEUGE DER BUNDESMARINE.

2. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1972 NACH HAFENGRUPPEN

- EINSCHL. ZWISCHENVERKEHR -

HAFEN	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT
ANKUNFT												
OSTSEEHAEFEN	2 561	3 358	2 435	3 330	324	95	162	64	2 885	3 453	17 612	20 964
LUEBECK	627	967	592	956	90	57	79	49	717	1 024	5 205	6 913
PUTTGARDEN	823	1 747	823	1 747	-	-	-	-	823	1 747	5 177	10 453
KIEL	307	426	302	425	10	3	7	2	317	429	1 866	2 151
RENSBURG	61	20	25	13	1	1	1	1	62	21	424	160
FLensburg	200	50	157	43	29	5	12	2	229	55	1 459	342
UEBRIGE HAEFEN	543	147	536	146	194	29	63	10	737	176	3 481	944
NORDSEEHAEFEN	9 924	9 002	2 756	7 325	1 122	2 315	549	1 440	11 046	11 318	65 123	79 479
BRUNSBUETTTEL	59	224	40	222	21	6	11	5	80	231	408	1 944
HAMBURG	1 235	2 899	1 001	2 858	445	1 062	282	746	1 680	3 960	12 548	29 861
CUXHAVEN	87	189	27	57	23	87	6	85	110	276	665	942
BREM. HAEFEN 1)	763	2 343	688	2 279	286	834	151	377	1 049	3 178	8 624	23 394
BREMEN STADT	581	1 102	523	1 053	238	583	128	288	819	1 684	6 747	13 571
BREMERHAVEN	187	1 263	170	1 248	48	252	23	89	235	1 514	1 944	10 053
BRAKE	96	243	53	234	25	19	10	11	121	262	661	1 902
NORDENHAM	60	220	38	209	20	15	5	9	80	235	532	1 702
WILHELMSHAVEN	92	909	86	898	3	1	-	-	95	910	667	6 554
EMDEN	308	375	59	290	100	259	59	202	408	634	2 523	4 987
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 509	845	613	214	129	21	9	2	2 638	866	13 905	4 128
NIEDERSACHSEN	4 710	734	146	42	70	10	16	4	4 780	744	24 523	3 836
INSGESAMT	12 485	12 360	5 191	10 655	1 446	2 410	711	1 504	13 931	14 770	82 735	100 443
JANUAR-AUG. 1972	73 890	84 095	36 633	76 001	8 845	16 348	4 848	10 849	13 931	14 770	82 735	100 443
ABGANG												
OSTSEEHAEFEN	2 521	3 260	2 295	3 228	364	192	302	162	2 885	3 452	17 482	20 920
LUEBECK	570	907	568	907	161	124	132	101	731	1 031	5 235	6 930
PUTTGARDEN	823	1 747	823	1 747	-	-	-	-	823	1 747	5 176	10 453
KIEL	223	393	217	392	87	32	80	31	310	425	1 799	2 114
RENSBURG	3	1	1	1	48	18	37	15	51	19	339	142
FLensburg	182	39	135	32	52	16	40	14	234	55	1 457	342
UEBRIGE HAEFEN	720	172	551	148	16	2	13	1	736	174	3 476	939
NORDSEEHAEFEN	9 590	6 725	2 494	5 077	1 482	4 576	851	3 886	11 072	11 301	64 872	77 927
BRUNSBUETTTEL	28	8	9	4	39	220	23	207	67	228	413	1 905
HAMBURG	1 170	2 288	1 010	2 233	619	1 826	399	1 535	1 789	4 114	12 971	29 904
CUXHAVEN	85	183	9	50	21	92	18	90	106	275	611	930
BREM. HAEFEN 1)	764	2 311	701	2 293	290	798	177	552	1 054	3 109	8 497	22 834
BREMEN STADT	593	1 169	549	1 153	229	567	128	330	822	1 736	6 643	13 643
BREMERHAVEN	176	1 156	157	1 154	61	230	49	222	237	1 387	1 881	9 287
BRAKE	52	25	43	23	71	182	35	164	123	206	706	1 518
NORDENHAM	28	19	7	14	46	181	23	150	74	200	530	1 452
WILHELMSHAVEN	3	1	1	0	95	879	75	871	98	880	663	6 484
EMDEN	361	362	68	259	60	318	44	260	421	681	2 583	5 030
UEBR. HAEFEN IN												
SCHLESW.-HOLST.	2 478	809	554	171	116	49	26	37	2 594	858	13 702	4 032
NIEDERSACHSEN	4 616	704	87	16	125	31	31	19	4 741	736	24 169	3 741
INSGESAMT	12 111	9 985	4 789	8 305	1 846	4 767	1 153	4 048	13 957	14 752	82 735	100 443
JANUAR-AUG. 1972	68 579	61 882	31 749	54 082	13 775	36 965	9 508	31 445	13 957	14 752	82 354	98 847

1) SCHIFFE, DIE AUF EINER REISE SOWOHL BREMEN ALS AUCH BREMERHAVEN ANGELAUFEN HABEN, SIND NUR EINMAL GEZAEHLT WORDEN.

3. SCHIFFSVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1972 NACH FLAGGEN

- OHNE ZWISCHENVERKEHR -

FLAGGE	SCHIFFE										JANUAR BIS AUGUST 1972	
	MIT LADUNG				OHNE LADUNG				INSGESAMT			
	ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES		ZUSAMMEN		DARUNTER AUS/NACH HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES					
	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT	ANZAHL	1000 NRT

ANKUNFT

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	9 139	3 900	1 891	2 250	841	743	249	282	9 980	4 643	56 078	28 598
DEUTSCHE DEM. REP.	23	49	23	49	25	28	23	28	48	77	560	696
FREMDE FLAGGEN	3 041	7 370	2 995	7 314	548	1 512	407	1 067	3 589	8 882	23 735	62 976
BELGIEN	17	93	16	84	3	8	2	8	20	101	173	938
BRASILien	11	52	10	46	2	12	1	6	13	64	79	373
DAENEMARK	1 607	1 604	1 600	1 603	111	56	90	45	1 718	1 660	10 074	10 653
FINNLAND	98	288	97	282	10	30	10	30	108	317	763	1 993
FRANKREICH	25	149	25	149	12	49	11	44	37	198	292	1 526
GRIECHENLAND	53	298	52	290	26	107	15	69	79	405	666	3 431
GROSSBRITANNIEN	110	983	110	983	65	255	49	158	175	1 238	1 192	8 335
INDIEN	5	29	5	29	2	8	1	4	7	37	56	356
ITALIEN	15	132	15	132	-	-	-	-	15	132	95	689
JAPAN	12	200	12	200	4	74	2	37	16	273	114	1 201
LIBERIA	78	716	77	707	21	89	17	78	99	805	712	6 479
NIEDERLANDE	168	220	150	214	80	158	47	76	248	378	1 815	3 137
NORWEGEN	158	623	157	623	44	216	37	169	202	839	1 601	6 609
PANAMA	108	117	106	114	9	10	6	6	117	127	650	1 268
POLEN	68	171	68	171	30	87	29	81	98	258	716	1 775
SCHWEDEN	242	712	240	711	21	90	18	75	263	802	2 077	4 985
SOWJETUNION	66	239	66	239	37	97	33	89	103	336	887	2 663
SPANIEN	13	7	13	7	2	9	2	9	15	15	124	179
VER. STAATEN	23	257	23	257	2	2	2	2	25	259	183	1 914
VOLKSREP. CHINA	3	13	3	13	-	-	-	-	3	13	29	134
UEBRIGE FLAGGEN	161	468	150	460	67	154	35	83	228	623	1 437	4 337
INSGESAMT	12 203	11 319	4 909	9 613	1 414	2 283	679	1 377	13 617	13 602	80 373	92 271
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 364	4 494	2 097	2 829	936	959	309	410	10 300	5 452	58 453	34 890
EFTA-LAENDER	2 136	3 981	2 126	3 978	253	647	199	459	2 389	4 628	15 154	31 209
OSTBLOCKLAENDER	167	491	167	491	93	215	86	201	260	706	2 241	5 446
IN EUROPA	164	478	164	478	93	215	86	201	257	693	2 212	5 312
IN ASIEN	3	13	3	13	-	-	-	-	3	13	29	134
JANUAR-AUG. 1972	71 669	76 430	34 412	68 336	8 704	15 840	4 707	10 341	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX

ABGANG

DEUTSCHLAND												
BUNDESREP. DEUTSCHL.	8 975	3 595	1 690	1 948	1 012	962	442	585	9 987	4 557	55 952	27 946
DEUTSCHE DEM. REP.	31	47	28	46	23	48	20	43	54	94	561	695
FREMDE FLAGGEN	2 800	5 193	2 766	5 160	793	3 682	673	3 344	3 593	8 874	23 445	62 283
BELGIEN	7	35	7	35	11	59	8	53	18	95	173	927
BRASILien	6	30	6	30	3	16	2	10	9	46	73	343
DAENEMARK	1 602	1 601	1 594	1 600	112	53	93	46	1 714	1 654	10 041	10 625
FINNLAND	89	243	89	243	21	73	18	67	110	316	743	1 952
FRANKREICH	24	125	24	125	16	86	15	80	40	211	281	1 543
GRIECHENLAND	50	145	49	137	33	270	27	247	83	415	650	3 396
GROSSBRITANNIEN	91	559	91	559	94	766	85	731	185	1 326	1 161	8 071
INDIEN	1	4	1	4	5	30	4	24	6	34	42	279
ITALIEN	2	3	2	3	12	115	12	115	14	118	100	717
JAPAN	8	145	8	145	4	82	4	82	12	227	104	1 095
LIBERIA	29	119	27	106	68	695	58	658	97	814	702	6 558
NIEDERLANDE	180	229	172	227	64	119	46	90	244	348	1 738	3 051
NORWEGEN	114	436	113	435	85	389	75	324	199	825	1 606	6 689
PANAMA	92	45	91	45	32	105	27	87	124	151	644	1 283
POLEN	70	132	70	132	24	101	24	101	94	233	703	1 719
SCHWEDEN	216	576	215	575	46	177	42	159	262	753	2 064	4 915
SOWJETUNION	50	139	50	139	51	201	49	197	101	339	891	2 705
SPANIEN	9	4	9	4	6	12	5	11	15	16	123	179
VER. STAATEN	25	271	25	271	1	5	1	5	26	276	184	1 942
VOLKSREP. CHINA	4	22	4	22	5	24	5	24	9	46	33	153
UEBRIGE FLAGGEN	131	330	119	322	100	303	73	232	231	634	1 387	4 141
INSGESAMT	11 806	8 834	4 484	7 154	1 828	4 692	1 135	3 972	13 634	13 526	79 958	90 924
DARUNTER												
EUROP. GEM.	9 188	3 987	1 895	2 338	1 115	1 341	523	923	10 303	5 328	58 244	34 185
EFTA-LAENDER	2 045	3 210	2 035	3 208	345	1 421	297	1 273	2 390	4 630	15 063	30 832
OSTBLOCKLAENDER	158	347	155	346	107	381	102	372	265	727	2 237	5 444
IN EUROPA	154	325	151	324	102	357	97	348	256	682	2 204	5 291
IN ASIEN	4	22	4	22	5	24	5	24	9	46	33	153
JANUAR-AUG. 1972	66 279	54 353	29 449	46 554	13 679	36 570	9 412	31 051	XXXX	XXXX	XXXX	XXXX

4. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1972 NACH AUSGEWAHLTEN HAEFEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

HAFEN	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS AUG. 1972
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		
	ZUSAMMEN	DARUNTER						
		BINNEN- SEE-VERK.						
					HAEFEN			

EMPFANG

OSTSEEHAEFEN	71 528	12 607	1 570	503 975	452 851	51 124	577 073	4 602 494
LUEBECK	30 679	-	-	292 981	245 635	47 346	323 660	2 458 660
PUTTGARDEN	-	-	-	69 035	69 035	-	69 035	709 048
KIEL	2 386	971	407	83 690	81 190	2 500	86 483	640 528
RENSBURG	18 682	10 624	-	34 916	34 916	-	53 598	406 074
FLensburg	17 182	530	1 163	18 168	18 168	-	36 513	308 836
UEBRIGE HAEFEN	2 599	482	-	5 185	3 907	1 278	7 784	79 348
NORDSEEHAEFEN	314 917	11 030	925	7 685 303	3 522 167	4 163 136	8 001 145	64 381 126
BRUNSBUETTTEL	6 263	-	825	293 712	130 549	163 163	300 800	2 258 399
HAMBURG	87 009	5 808	100	2 458 324	1 286 380	1 171 944	2 545 433	22 965 291
CUXHAVEN	-	-	-	20 990	20 990	-	20 990	132 979
BREMISCHE HAEFEN	82 409	-	-	1 228 701	585 339	643 362	1 311 110	10 529 951
BREMEN STADT	53 612	-	-	741 516	452 096	289 420	795 128	6 490 141
BREMERHAVEN	28 797	-	-	487 185	133 243	353 942	515 982	4 039 810
BRAKE	19 368	-	-	251 205	75 601	175 604	270 573	2 032 498
NORDENHAM	35 529	-	-	265 460	157 583	107 877	300 989	2 291 382
WILHELMSHAVEN	12 680	239	-	2 220 781	626 864	1 593 917	2 233 461	15 220 491
EMDEN	19 414	-	-	721 971	414 702	307 269	741 385	6 622 849
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 319	645	-	123 843	123 843	-	149 162	1 243 419
NIEDERSACHSEN	26 926	4 338	-	100 316	100 316	-	127 242	1 083 867
INSGESAMT	386 445	23 637	2 495	8 189 278	3 975 018	4 214 260	8 578 218	68 983 620
JANUAR-AUGUST 1972	2 328 575	155 481	11 103	66 643 942	29 151 937	37 492 005	8 578 218	68 983 620

VERSAND

OSTSEEHAEFEN	73 909	6 328	-	268 378	268 378	-	342 287	2 027 889
LUEBECK	639	-	-	152 315	152 315	-	152 954	1 079 879
PUTTGARDEN	-	-	-	87 148	87 148	-	87 148	693 972
KIEL	2 015	-	-	12 860	12 860	-	14 875	89 023
RENSBURG	720	260	-	2 800	2 800	-	3 520	8 295
FLensburg	16 219	4 096	-	-	-	-	16 219	40 492
UEBRIGE HAEFEN	54 316	1 972	-	13 255	13 255	-	67 571	116 228
NORDSEEHAEFEN	319 549	6 723	23 503	1 630 403	926 653	703 750	1 973 455	14 363 702
BRUNSBUETTTEL	11 673	200	-	9 881	9 881	-	21 554	193 810
HAMBURG	128 127	1 319	23 503	700 977	406 309	294 668	852 607	6 543 518
CUXHAVEN	952	-	-	2	2	-	954	8 567
BREMISCHE HAEFEN	30 831	-	-	609 100	293 765	315 335	639 931	4 853 348
BREMEN STADT	28 017	-	-	456 085	252 094	203 991	484 102	3 726 048
BREMERHAVEN	2 814	-	-	153 015	41 671	111 344	155 829	1 127 300
BRAKE	3 150	-	-	36 728	23 828	12 900	39 878	365 206
NORDENHAM	10 316	-	-	22 437	22 422	15	32 753	249 621
WILHELMSHAVEN	267	-	-	58	58	-	325	2 961
EMDEN	73 525	-	-	212 667	131 835	80 832	286 192	1 626 588
UEBR. HAEFEN IN								
SCHLESWIG-HOLSTEIN	42 860	2 115	-	8 371	8 371	-	51 231	158 212
NIEDERSACHSEN	17 848	3 089	-	30 182	30 182	-	48 030	361 871
INSGESAMT	393 458	13 051	23 503	1 898 781	1 195 031	703 750	2 315 742	16 391 591
JANUAR-AUGUST 1972	2 130 553	43 044	131 973	14 129 065	8 488 595	5 640 470	2 315 742	16 391 591

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *1 IM AUGUST 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	EMPFANG						JAN. BIS	
		AUS HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		AUS HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	AUG. 1972	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON AUS			
						EURO- PAEISCHEN			AUSSEREURO- PAEISCHEN1)
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		59 731	-	100	683 358	162 522	520 836	743 189	7 055 471
00	LEBENDE TIERE	246	-	-	5 266	5 264	2	5 512	35 638
01	GETREIDE	53 298	-	-	255 005	34 771	220 234	308 303	3 551 965
02	KARTOFFELN	102	-	-	-	-	-	102	3 003
03	FRUECHTE, GEMUESE	415	-	-	95 065	8 296	86 769	95 480	1 016 621
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 732	-	100	46 309	5 990	40 319	48 141	461 694
05	HOLZ UND KORK	3 176	-	-	215 325	101 540	113 785	218 501	1 547 712
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	762	-	-	66 388	6 661	59 727	67 150	438 838
AND.NAHRUNGSMITTEL		52 434	-	-	525 506	89 536	435 970	577 940	5 387 066
11	ZUCKER	28	-	-	19 864	8 515	11 349	19 892	202 254
12	GETRAENKE	770	-	-	11 858	10 574	1 284	12 628	111 801
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	1 420	-	-	80 748	3 218	77 530	82 168	649 766
14	FLEISCH,EIER,MILCH	564	-	-	37 636	18 709	18 927	38 200	311 766
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	880	-	-	63 284	17 975	45 309	64 144	486 042
17	FUTTERMITTEL	9 626	-	-	198 787	20 380	178 407	208 413	2 050 936
18	DELSAATEN,FETTE ANG.	39 146	-	-	113 329	10 165	103 164	152 475	1 574 501
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		17 265	978	1 163	276 602	138 992	137 610	295 030	3 100 817
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	16 215	482	-	276 075	138 465	137 610	292 290	2 998 153
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	213	200	-	527	527	-	740	5 095
23	KOKS	837	296	1 163	-	-	-	2 000	97 569
MINERALOELERZGN.U.AE.		136 733	1 330	1 232	4 284 662	2 153 311	2 131 351	4 422 627	33 940 233
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	3 450 381	1 322 475	2 127 906	3 450 381	25 093 246
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	131 362	-	1 232	790 018	789 892	126	922 612	8 079 303
33	NATUR-,RAFFINIEREGAS	82	-	-	-	-	-	82	454
34	MINERALOELERZGN.ANG.	5 289	1 330	-	44 263	40 944	3 319	49 552	767 230
ERZE,METALLABFAELLE		42 520	482	-	1 134 605	552 148	582 457	1 177 125	9 334 350
41	EISENERZE	11 864	-	-	1 014 345	495 067	519 278	1 026 209	8 068 204
45	NE-METALLERZE	540	482	-	73 207	22 657	50 550	73 747	915 107
46	EISEN-,STAHLABFAELLE	30 116	-	-	47 053	34 424	12 629	77 169	351 039
EISEN,NE-METALLE		4 521	3 322	-	120 418	51 144	69 274	124 939	947 666
51	ROHEISEN,-STAHL	727	267	-	6 874	5 877	997	7 601	109 294
52	STAHLHALBZEUG	-	-	-	30 992	619	30 373	30 992	57 435
53	STAB-,FORMSTAHL U.A.	2 822	2 445	-	19 032	18 546	486	21 854	218 862
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	658	610	-	17 478	12 828	4 650	18 136	221 122
55	ROHRE,GIESSEREIERZGN.	300	-	-	5 704	2 759	2 945	6 004	38 521
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	14	-	-	40 338	10 515	29 823	40 352	302 432
STEINE U.ERDEN		18 361	5 031	-	440 989	417 897	23 092	459 350	3 460 393
61	SAND,KIES,BIMS,TON	6 489	2 856	-	30 113	28 871	1 242	36 602	504 716
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	9	-	-	24 059	24 053	6	24 068	128 288
63	AND.STEINE U.ERDEN	4 927	898	-	350 203	334 344	15 859	355 130	2 448 240
64	ZEMENT,KALK	1 093	-	-	16 841	16 800	41	17 934	166 771
65	GIPS	20	-	-	27	-	27	47	683
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	5 823	1 277	-	19 746	13 829	5 917	25 569	211 695
DUENGEMITTEL		23 115	12 494	-	109 127	40 938	68 189	132 242	929 393
71	NAT.DUENGEMITTEL	1 060	-	-	89 255	23 611	65 644	90 315	662 337
72	CHEM.DUENGEMITTEL	22 055	12 494	-	19 872	17 327	2 545	41 927	267 056
CHEM.ERZEUGNISSE		5 004	-	-	175 466	116 883	58 583	180 470	1 489 996
81	CHEM.GRUNDSTOFFE U.A.	3 080	-	-	26 575	20 812	5 763	29 655	211 731
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	4 006	-	4 006	4 006	27 372
83	BENZOL,TEER U.AE.	4	-	-	7 385	7 216	169	7 389	57 088
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 260	-	-	112 909	76 553	36 356	114 169	978 140
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	660	-	-	24 591	12 302	12 289	25 251	215 665
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 912	-	-	309 507	185 969	123 538	312 419	2 300 557
91	FAHRZEUGE	48	-	-	10 456	3 795	6 661	10 504	101 840
92	LANDMASCHINEN	4	-	-	937	700	237	941	10 389
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	458	-	-	24 619	12 589	12 030	25 077	226 877
94	EBM-WAREN U.A.	321	-	-	7 177	3 036	4 141	7 498	63 311
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	52	-	-	5 351	3 148	2 203	5 403	49 720
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	259	-	-	33 019	2 321	30 698	33 278	178 671
97	SONSTIGE WAREN ANG.	1 770	-	-	227 948	160 380	67 568	229 718	1 669 749
BES.TRANSPORTGUETER		23 849	-	-	129 038	65 678	63 360	152 887	1 037 678
INSGESAMT		386 445	23 637	2 495	8 189 278	3 975 018	4 214 260	8 578 218	68 983 620
JANUAR-AUGUST 1972		2 328 575	155 481	11 103	66 643 942	29 151 937	37 492 005	8 578 218	68 983 620

*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

5. GUETERVERKEHR UEBER SEE *) IM AUGUST 1972 NACH GUETERHAUPTGRUPPEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TUNMEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	GUETERABTEILUNG GUETERHAUPTGRUPPE	VERSAND						JAN. BIS	
		NACH HAEFEN INNERHALB DES BUNDESGBIETES		NACH HAEFEN DER DDR UND BERLIN (OST)	IM GRENZUEBERSCHREITENDEN VERKEHR		INSGESAMT	AUG. 1972	
		ZUSAMMEN	DARUNTER BINNEN- SEE-VERK.		ZUSAMMEN	DAVON NACH			
						EURD- PAEISCHEN			AUSSEREURD- PAEISCHEN1)
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE.		78 329	6 011	-	123 909	110 352	13 557	202 238	1 088 484
00	LEBENDE TIERE	203	-	-	75	22	53	278	2 918
01	GETREIDE	73 397	6 011	-	43 183	42 729	454	116 580	529 535
02	KARTOFFELN	25	-	-	20	20	-	45	16 835
03	FRUECHTE,GEMUESE	78	-	-	37 189	36 874	315	37 267	278 251
04	TEXTILE ROHSTOFFE	1 415	-	-	15 752	7 747	8 005	17 167	110 212
05	HOLZ UND KORK	2 871	-	-	11 310	9 331	1 979	14 181	64 729
06	ZUCKERRUEBEN	-	-	-	-	-	-	-	-
09	PFL.U.TIER.ROHST.ANG.	340	-	-	16 380	13 629	2 751	16 720	86 004
AND.NAHRUNGSMITTEL		59 694	5 214	23 503	167 504	112 695	54 809	250 701	1 501 290
11	ZUCKER	-	-	-	3 304	1 962	1 342	3 304	25 818
12	GETRAENKE	363	-	-	19 090	4 975	14 115	19 453	126 525
13	AND.GENUSSMITTEL U.A.	2 129	-	909	17 536	12 434	5 102	20 574	127 798
14	FLEISCH,EIER,MILCH	2 023	735	-	23 153	4 356	18 797	25 176	218 831
16	GETREIDE- U.AE.ERZGN.	535	-	-	34 036	21 489	12 547	34 571	378 386
17	FUTTERMittel	9 351	-	12 621	22 223	22 010	213	44 195	315 654
18	OEL SAATEN,FETTE ANG.	45 293	4 479	9 973	48 162	45 469	2 693	103 428	308 278
FESTE MIN.BRENNSTOFFE		17 198	-	-	222 141	158 675	63 466	239 339	1 610 301
21	STEINKOEHLE,-BRIKETTS	16 784	-	-	85 651	80 644	5 007	102 435	729 431
22	BRAUNKOEHLE U.A.,TORF	17	-	-	1 984	350	1 634	2 001	13 328
23	KOKS	397	-	-	134 506	77 681	56 825	134 903	867 542
MINERALOELERZGN.U.AE.		137 232	837	-	190 148	184 175	5 973	327 380	2 207 212
31	ROHES ERDOEL	-	-	-	17	-	17	17	73
32	KRAFTSTOFFE,HEIZOEL	133 217	837	-	129 350	129 332	18	262 567	1 608 941
33	NATUR-,-RAFFINERIEGAS	-	-	-	322	322	-	322	2 353
34	MINERALOELERZGN.ANG.	4 015	-	-	60 459	54 521	5 938	64 474	595 845
ERZE,METALLABFAELLE		31 991	507	-	10 204	7 453	2 751	42 195	141 816
41	EISENERZE	11 864	-	-	708	533	175	12 572	33 049
45	NE-METALLERZE	-	-	-	1 582	1 375	207	1 582	10 854
46	EISEN-,-STAHLABFAELLE	20 127	507	-	7 914	5 545	2 369	28 041	97 913
EISEN,NE-METALLE		1 217	327	-	362 450	224 931	137 519	363 667	2 527 531
51	ROHEISEN,-STAHL	460	-	-	17 095	16 293	802	17 555	97 297
52	STAHLHALBZEUG	1	-	-	24 875	16 466	8 409	24 876	130 262
53	STAB-,-FORMSTAHL U.A.	302	-	-	84 803	48 525	36 278	85 105	558 884
54	STAHLBLECH,BANDSTAHL	26	-	-	144 183	79 353	64 830	144 209	1 107 630
55	ROHRE,GIESSERIERZGN.	80	-	-	64 987	52 226	12 761	65 067	474 874
56	NE-METALLE,-HALBZEUG	348	327	-	26 507	12 068	14 439	26 855	158 584
STEINE U.ERDEN		26 048	-	-	87 876	51 086	36 790	113 924	896 588
61	SAND,KIES,BIMS,TON	15 930	-	-	9 355	7 237	2 118	25 285	166 439
62	SALZ,SCHWEFEL,-KIES	2	-	-	23 375	19 335	4 040	23 377	204 039
63	AND.STEINE U.ERDEN	4 018	-	-	19 414	15 010	4 404	23 432	169 967
64	ZEMENT,KALK	946	-	-	17 894	1 273	16 621	18 840	157 028
65	GIPS	-	-	-	1 526	426	1 100	1 526	13 132
69	AND.MIN.BAUSTOFFE	5 152	-	-	16 312	7 805	8 507	21 464	185 983
DUENGEMITTEL		9 873	-	-	87 555	33 803	53 752	97 428	1 187 326
71	NAT.DUENGEMITTEL	-	-	-	739	621	118	739	10 180
72	CHEM.DUENGEMITTEL	9 873	-	-	86 816	33 182	53 634	96 689	1 177 146
CHEM.ERZEUGNISSE		5 082	155	-	200 442	112 747	87 695	205 524	1 493 349
81	CHEM.GRUNDESTOFFE U.A.	3 359	155	-	100 822	64 880	35 942	104 181	713 082
82	ALUMINIUMOXID	-	-	-	960	637	323	960	4 406
83	BENZOL,TEER U.AE.	295	-	-	9 167	3 867	5 300	9 462	65 514
84	ZELLSTOFF,ALTPAPIER	1 305	-	-	8 601	7 308	1 293	9 906	68 804
89	AND.CHEM.ERZEUGNISSE	123	-	-	80 892	36 055	44 837	81 015	641 543
AND.HALB-U.FERTIGERZ		2 299	-	-	320 876	105 319	215 557	323 175	2 804 886
91	FAHRZEUGE	158	-	-	92 568	25 024	67 544	92 726	922 175
92	LANDMASCHINEN	6	-	-	5 120	1 834	3 286	5 126	38 613
93	EL.ERZGN.,MASCHINEN	364	-	-	84 789	26 082	58 707	85 153	762 190
94	EBM-WAREN U.A.	443	-	-	24 858	8 756	16 102	25 301	234 682
95	GLAS-U.A.MIN.WAREN	18	-	-	18 456	5 145	13 311	18 474	159 414
96	LEDER- U.TEXTILWAREN	198	-	-	18 646	7 540	11 106	18 844	157 594
97	SONSTIGE WAREN ANG.	1 112	-	-	76 439	30 938	45 501	77 551	530 218
BES.TRANSPORTGUETER		24 495	-	-	125 676	93 795	31 881	150 171	932 808
INSGESAMT		393 458	13 051	23 503	1 898 781	1 195 031	703 750	2 315 742	16 391 591
JANUAR-AUGUST 1972		2 130 553	43 044	131 973	14 129 065	8 488 595	5 640 470	16 391 591	599

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

6. GUETERVERKEHR UEBER SEE *1 IM AUGUST 1972 NACH FLAGGEN UND VERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

FLAGGE	VERKEHR			GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR			INSGESAMT	JAN. BIS	
	INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)	ZUSAMMEN	MIT EURO- PAEISCHEN	MIT AUSSEREURO- PAEISCHEN 1)		AUG.	1972
	ZUSAMMEN	DARUNTER							
		BINNEN- SEE-VERK.							
					HAEFEN				

EMPfang

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	320 123	15 649	1 232	1 781 993	1 027 115	754 878	2 103 348	16 299 334	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	13	-	100	37 346	8 821	28 525	37 459	198 394	
FREMDE FLAGGEN	66 309	7 988	1 163	6 369 939	2 939 082	3 430 857	6 437 411	52 485 892	
BELGIEN	2	-	-	42 141	1 125	41 016	42 143	702 855	
BRASIL IEN	392	-	-	13 052	-	13 052	13 444	151 684	
DAENEMARK	2 585	-	-	128 358	107 798	20 560	130 943	2 056 194	
FINNLAND	-	-	-	91 682	66 590	25 092	91 682	1 266 115	
FRANKREICH	17	-	-	131 601	62 574	69 027	131 618	883 148	
GRIECHENLAND	19 863	-	-	533 129	79 362	453 767	552 992	4 696 943	
GROSSBRITANNIEN	5	-	-	1 393 551	547 779	845 772	1 393 556	8 282 445	
INDIEN	-	-	-	8 868	-	8 868	8 868	172 406	
ITALIEN	-	-	-	288 876	83 860	205 016	288 876	1 323 123	
JAPAN	-	-	-	22 079	-	22 079	22 079	565 904	
LIBERIA	6 986	-	-	1 428 643	749 737	678 906	1 435 629	12 072 178	
NIEDERLANDE	8 626	7 308	-	102 443	41 266	61 177	111 069	1 851 533	
NORWEGEN	1 291	-	-	706 846	275 206	431 640	708 137	6 706 550	
PANAMA	805	680	-	204 488	87 392	117 096	205 293	1 783 948	
POLEN	-	-	-	126 603	115 278	11 325	126 603	925 534	
SCHWEDEN	1 085	-	-	300 420	165 356	135 064	301 505	2 373 753	
SOWJETUNION	-	-	-	379 519	354 801	24 718	379 519	3 320 663	
SPANIEN	-	-	-	4 957	4 386	571	4 957	174 197	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	52 268	5 114	47 154	52 268	411 170	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	3 855	-	3 855	3 855	57 362	
UEBRIGE FLAGGEN	24 652	-	1 163	406 560	191 458	215 102	432 375	2 708 187	
INSGESAMT	386 445	23 637	2 495	8 189 278	3 975 018	4 214 260	8 578 218	68 983 620	
DARUNTER									
LAENDER DER EUROP. GEM.	328 768	22 957	1 232	2 347 054	1 215 940	1 131 114	2 677 054	21 059 993	
EFTA-LAENDER	5 206	-	-	2 557 608	1 098 955	1 458 653	2 562 814	19 577 346	
OSTBLOCKLAENDER	13	-	100	570 193	501 770	68 423	570 306	4 730 175	
IN EUROPA	13	-	100	566 338	501 770	64 568	566 451	4 672 813	
IN ASIEN	-	-	-	3 855	-	3 855	3 855	57 362	
JANUAR-AUGUST 1972	2 328 575	155 481	11 103	66 643 942	29 151 937	37 492 005			

VERSAND

DEUTSCHLAND									
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	329 415	11 453	23 503	576 284	410 624	165 660	929 202	6 671 501	
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	1 621	-	-	21 544	6 862	14 682	23 165	172 769	
FREMDE FLAGGEN	62 422	1 598	-	1 300 953	777 545	523 408	1 363 375	9 547 321	
BELGIEN	-	-	-	24 864	18 808	6 056	24 864	153 529	
BRASIL IEN	-	-	-	12 918	-	12 918	12 918	87 473	
DAENEMARK	3 040	-	-	147 252	132 793	14 459	150 292	945 341	
FINNLAND	-	-	-	60 724	56 050	4 674	60 724	341 254	
FRANKREICH	17	-	-	28 525	9 923	18 602	28 542	167 381	
GRIECHENLAND	19 974	-	-	58 740	15 427	43 313	78 714	622 724	
GROSSBRITANNIEN	-	-	-	181 664	112 168	69 496	181 664	1 226 177	
INDIEN	-	-	-	1 200	-	1 200	1 200	52 139	
ITALIEN	-	-	-	1 189	1 189	-	1 189	69 055	
JAPAN	-	-	-	19 823	157	19 666	19 823	124 678	
LIBERIA	7 123	-	-	74 006	31 935	42 071	81 129	603 936	
NIEDERLANDE	3 940	1 238	-	114 766	70 717	44 049	118 706	841 269	
NORWEGEN	1 291	-	-	166 961	95 121	71 840	168 252	1 078 770	
PANAMA	360	360	-	24 935	21 917	3 018	25 295	138 147	
POLEN	-	-	-	46 824	27 634	19 190	46 824	295 881	
SCHWEDEN	994	-	-	69 373	62 735	6 638	70 367	661 278	
SOWJETUNION	-	-	-	54 131	43 603	10 528	54 131	559 980	
SPANIEN	-	-	-	3 671	3 481	190	3 671	124 503	
VEREINIGTE STAATEN	-	-	-	44 803	5 356	39 447	44 803	329 190	
VOLKSREPUBLIK CHINA	-	-	-	8 581	-	8 581	8 581	16 022	
UEBRIGE FLAGGEN	25 683	-	-	156 003	68 531	87 472	181 686	1 108 594	
INSGESAMT	393 458	13 051	23 503	1 898 781	1 195 031	703 750	2 315 742	16 391 591	
DARUNTER									
LAENDER DER EUROP. GEM.	333 372	12 691	23 503	745 628	511 261	234 367	1 102 503	7 902 735	
EFTA-LAENDER	5 325	-	-	589 596	413 103	176 493	594 921	4 053 987	
OSTBLOCKLAENDER	1 621	-	-	138 830	85 849	52 981	140 451	1 066 514	
IN EUROPA	1 621	-	-	130 249	85 849	44 400	131 870	1 052 492	
IN ASIEN	-	-	-	8 581	-	8 581	8 581	16 022	
JANUAR-AUGUST 1972	2 130 553	43 044	131 973	14 129 065	8 488 595	5 640 470			

*1) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.
1) EINSCHLIESSLICH NICHT ERMITTELTEN HAEFEN.

*)
7. CONTAINER- UND TRAILERVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1972

-CONTAINER VON 20 FUSS UND DARUEBER EINSCHL. TRAILER-

AUS- BZW. EINLADEGEBIET		BELADENE UND LEERE CONTAINER/ TRAILER INSGESAMT	BELADENE CONTAINER/TRAILER			LEERE CONTAINER/TRAILER	
			ZUSAMMEN	GEWICHT DER LADUNG	DURCHSCHNITT- LICHE LADUNG JE CONTAINER/ TRAILER	ZUSAMMEN	ANTEIL AN CONTAINERN/ TRAILERN INSGESAMT
			ANZAHL		TONNEN	ANZAHL	0/0
ALLE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	4 465	3 384	45 246	13	1 081	24,2
	EMPFANG	2 712	1 723	25 571	15	989	36,5
AFRIKA	VERSAND	28	28	198	7	-	-
	EMPFANG	41	13	44	3	28	68,3
AMERIKA	VERSAND	8 358	7 958	87 263	11	400	4,8
	EMPFANG	7 929	6 241	71 135	11	1 688	21,3
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	7 817	7 468	81 851	11	349	4,5
	EMPFANG	7 571	5 972	67 508	11	1 599	21,1
KANADA	VERSAND	381	381	4 354	11	-	-
	EMPFANG	247	199	3 024	15	48	19,4
ASIEN	VERSAND	3 184	1 591	16 031	10	1 593	50,0
	EMPFANG	4 689	4 475	39 743	9	214	4,6
AUSTRALIEN	VERSAND	738	710	8 298	12	28	3,8
	EMPFANG	703	699	8 612	12	4	6
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	16 773	13 671	157 036	11	3 102	18,5
	EMPFANG	16 074	13 151	145 105	11	2 923	18,2
JANUAR - AUGUST 1972	VERSAND	111 121	96 002	1 063 640	11	15 119	13,6
	EMPFANG	101 833	83 673	982 780	12	18 160	17,8
DARUNTER HAMBURG							
EUROPA	VERSAND	999	940	12 166	13	59	5,9
	EMPFANG	854	615	8 012	13	239	28,0
AFRIKA	VERSAND	19	19	132	7	-	-
	EMPFANG	30	6	23	4	24	80,0
AMERIKA	VERSAND	2 558	2 259	24 935	11	299	11,7
	EMPFANG	2 191	1 404	16 853	12	787	35,9
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	2 234	1 986	22 117	11	248	11,1
	EMPFANG	2 029	1 289	15 493	12	740	36,5
KANADA	VERSAND	219	219	2 423	11	-	-
	EMPFANG	58	47	774	16	11	19,0
ASIEN	VERSAND	2 576	1 156	11 618	10	1 420	55,1
	EMPFANG	4 435	4 230	36 855	9	205	4,6
AUSTRALIEN	VERSAND	618	618	7 524	12	-	-
	EMPFANG	57	57	888	16	-	-
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	6 770	4 992	56 375	11	1 778	26,3
	EMPFANG	7 567	6 312	62 631	10	1 255	16,6
JANUAR - AUGUST 1972	VERSAND	44 486	39 327	402 418	10	5 159	11,6
	EMPFANG	36 251	29 167	315 714	11	7 084	19,5
DARUNTER BREMISCHE HAEFEN							
EUROPA	VERSAND	3 409	2 387	31 447	13	1 022	30,0
	EMPFANG	1 810	1 061	16 896	16	749	41,4
AFRIKA	VERSAND	9	9	66	7	-	-
	EMPFANG	11	7	21	3	4	36,4
AMERIKA	VERSAND	5 800	5 699	62 328	11	101	1,7
	EMPFANG	5 738	4 837	54 282	11	901	15,7
DARUNTER VEREINIGTE STAATEN	VERSAND	5 583	5 482	59 734	11	101	1,8
	EMPFANG	5 542	4 683	52 015	11	859	15,5
KANADA	VERSAND	162	162	1 931	12	-	-
	EMPFANG	189	152	2 250	15	37	19,6
ASIEN	VERSAND	608	435	4 413	10	173	28,5
	EMPFANG	254	245	2 888	12	9	3,5
AUSTRALIEN	VERSAND	120	92	774	8	28	23,3
	EMPFANG	646	642	7 724	12	4	6
NICHT ERMITTELTE LAENDER	VERSAND	-	-	-	-	-	-
	EMPFANG	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	VERSAND	9 946	8 622	99 028	11	1 324	13,3
	EMPFANG	8 459	6 792	81 811	12	1 667	19,7
JANUAR - AUGUST 1972	VERSAND	66 385	56 430	654 861	12	9 955	15,0
	EMPFANG	65 311	54 268	662 127	12	11 043	16,9

*) OHNE CONTAINER AUF LKW ODER EISENBAHNWAGEN.

8. GUETERVERKEHR UEBER SEE DER BUNDESLAENDER IM AUGUST 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN *)

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR			VERKEHR MIT DER		GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESLAENDER UNTEREINANDER		DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS AUGUST 1972	
	V = E	V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
SCHLESWIG- HOLSTEIN	27 387	81 258	75 723	-	2 395	286 630	921 530	395 275	1 027 035	2 378 115	8 104 312
HAMBURG	-	131 477	87 009	23 503	100	700 977	2 458 324	855 957	2 545 433	6 588 610	22 965 291
NIEDER- SACHSEN	31 320	76 115	82 885	-	-	302 074	3 580 723	409 509	3 694 928	2 676 007	27 385 223
BREMEN	-	29 419	82 409	-	-	609 100	1 228 701	638 519	1 311 110	4 848 841	10 529 951
UEBRIGE BUN- DESLAENDER	X	22 520	12 763	.	.	.	.	22 520	12 763	141 084	41 887
BUNDESGBIET	58 707	340 789	340 789	23 503	2 495	1 898 781	8 189 278	2 321 780	8 591 269	16 632 657	69 026 664

*) OHNE DEN SEEVERKEHR DER BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

9. GUETERVERKEHR UEBER SEE IM AUGUST 1972 NACH VERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN *)

TONNEN

NR. DER SY- STE- MA- TIK	VERKEHRSGBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER		INSGESAMT		JANUAR	
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		VERKEHR				BIS AUGUST 1972	
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
012	FLensburg/OSTSEE	17 853	17 708	-	1 163	2 649	19 341	20 502	38 212	55 440	330 155
013	HUSUM/NORDSEE	32 777	14 867	-	-	7 791	9 237	40 568	24 104	80 117	177 599
014	HEIDE	12 383	6 460	-	825	10 139	305 640	22 522	312 925	205 748	2 328 442
016	KIEL/KIELERFÖRDE	8 365	21 068	-	407	17 886	121 188	26 251	142 663	115 695	1 060 801
017	KIEL/UEBR. HAEFEN	34 886	2 073	-	-	95 528	71 080	130 414	73 153	774 099	760 683
018	LÜBECK (STADT)	1 060	30 679	-	-	152 315	292 981	153 375	323 660	1 080 971	2 458 660
019	ITZHOE/RATZEBURG	1 321	10 255	-	-	322	102 063	1 643	112 318	66 045	987 972
	ZUSAMMEN	108 645	103 110	-	2 395	286 630	921 530	395 275	1 027 035	2 378 115	8 104 312
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	131 477	87 009	23 503	100	700 977	2 458 324	855 957	2 545 433	6 588 610	22 965 291
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	1 084	1 558	-	-	13 702	86 730	14 786	88 288	102 640	705 651
032	LÜNEBURG/UELZEN	-	-	-	-	-	-	-	-	853	-
033	SOLTAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
034	BRAKE	14 687	54 897	-	-	72 660	523 688	87 347	578 585	796 028	4 363 486
035	VERDEN/NIENBURG	412	188	-	-	-	-	412	188	10 977	188
	ZUSAMMEN	16 183	56 643	-	-	86 362	610 418	102 545	667 061	910 498	5 069 325
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	59 539	19 414	-	-	212 667	721 971	272 206	741 385	1 610 654	6 622 849
042	WILHELMSHAVEN	29 357	36 979	-	-	58 2	229 986	29 415	2 266 965	111 221	15 489 450
043	MEPPEN	1 321	-	-	-	288	6 896	1 609	6 896	21 823	74 727
044	OLDENBURG	386	1 069	-	-	2 699	11 452	3 085	12 521	19 300	127 903
045	OSNABRUECK	239	100	-	-	-	-	239	100	2 101	200
	ZUSAMMEN	90 842	57 562	-	-	215 712	2 970 305	306 554	3 027 867	1 765 099	22 315 129
05	NIEDERSACHS. SÜD-OST										
051	HANNOVER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
052	BRAUNSCHWEIG	410	-	-	-	-	-	410	-	410	769
053	GOETTINGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ZUSAMMEN	410	-	-	-	-	-	410	-	410	769
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	27 625	53 612	-	-	456 085	741 516	483 710	795 128	3 727 335	6 490 141
062	BREMERHAVEN (STADT)	1 794	28 797	-	-	153 015	487 185	154 809	515 982	1 121 506	4 039 810
	ZUSAMMEN	29 419	82 409	-	-	609 100	1 228 701	638 519	1 311 110	4 848 841	10 529 951
	UEBRIGE VB	22 520	12 763	.	.	.	.	22 520	12 763	141 084	41 887
	INSGESAMT	399 496	399 496	23 503	2 495	1 898 781	8 189 278	2 321 780	8 591 269	16 632 657	69 026 664

*) OHNE DEN SEEVERKEHR BINNENHAEFEN MIT HAEFEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES.

10. GESAMTVERKEHR AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1972 NACH DER VERWENDUNGSART DER FAHRZEUGE

VERWENDUNGSART	ZUSAMMEN			RICHTUNG BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			RICHTUNG HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT	ANZAHL	1 000 NRT	1 000 BRT
ALLE FAHRZEUGE									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	5 507	3 334,6	5 922,0	2 806	1 661,0	2 956,8	2 701	1 673,6	2 965,2
DARUNTER: TANKER	927	512,3	913,8	468	239,2	433,0	459	273,1	480,7
BINNENSCHIFFE	1 280	243,7	485,9	653	122,7	245,2	627	121,0	240,7
FISCHEREIFAHRZEUGE	72	17,9	44,8	23	4,5	11,4	49	13,4	33,3
DIENTSTFAHRZEUGE	10	0,9	3,1	9	0,8	3,0	1	0,0	0,1
KRIEGSFAHRZEUGE	113	44,3	98,1	49	15,9	35,5	64	28,4	62,6
GERÄTE	180	15,8	38,4	89	6,3	16,2	91	9,5	22,2
SPORTFAHRZEUGE	84	1,8	3,8	36	0,9	1,8	48	0,9	2,0
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	5 966	3 415,3	6 110,1	3 012	1 689,4	3 024,8	2 954	1 725,9	3 085,3
JANUAR-AUGUST 1972	45 096	27 498,1	49 544,8	22 863	13 368,8	24 164,9	22 233	14 129,3	25 379,9
FAHRZEUGE DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	3 668	963,5	1 692,8	1 874	493,1	867,1	1 794	470,4	825,7
DARUNTER: TANKER	791	234,6	444,1	400	117,2	222,5	391	117,4	221,6
BINNENSCHIFFE	1 205	226,6	452,8	615	114,3	228,8	590	112,3	224,0
FISCHEREIFAHRZEUGE	32	0,6	1,7	13	0,2	0,6	19	0,4	1,2
DIENTSTFAHRZEUGE	9	0,8	3,0	8	0,8	2,9	1	0,0	0,1
KRIEGSFAHRZEUGE	105	32,7	78,5	48	10,6	27,2	57	22,2	51,2
GERÄTE	173	14,0	33,7	87	6,3	15,9	86	7,8	17,9
SPORTFAHRZEUGE	46	0,8	1,8	21	0,4	1,0	25	0,4	0,8
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	4 033	1 012,5	1 811,6	2 051	511,3	914,7	1 982	501,2	896,9
JANUAR-AUGUST 1972	28 681	8 282,4	14 678,5	14 667	4 171,2	7 387,5	14 014	4 111,2	7 291,0
FAHRZEUGE DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	125	83,9	158,2	59	43,4	81,1	66	40,4	77,1
DARUNTER: TANKER	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BINNENSCHIFFE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
FISCHEREIFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DIENTSTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GERÄTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPORTFAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	125	83,9	158,2	59	43,4	81,1	66	40,4	77,1
JANUAR-AUGUST 1972	1 469	720,0	1 408,3	717	292,7	587,8	752	427,2	820,5
FAHRZEUGE FREMDER STAATEN									
HANDELSCHIFFE ¹⁾	1 714	2 287,2	4 070,9	873	1 124,4	2 008,6	841	1 162,8	2 062,3
DARUNTER: TANKER	136	277,7	469,7	68	122,0	210,6	68	155,7	259,1
BINNENSCHIFFE	75	17,1	33,1	38	8,4	16,4	37	8,7	16,7
FISCHEREIFAHRZEUGE	40	17,3	43,0	10	4,3	10,8	30	13,0	32,2
DIENTSTFAHRZEUGE	1	0,1	0,1	1	0,1	0,1	-	-	-
KRIEGSFAHRZEUGE	8	11,6	19,6	1	5,3	8,2	7	6,3	11,4
GERÄTE	7	1,7	4,7	2	0,0	0,4	5	1,7	4,3
SPORTFAHRZEUGE	38	1,0	2,0	15	0,4	0,8	23	0,6	1,1
SONSTIGE FAHRZEUGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	1 808	2 318,9	4 140,3	902	1 134,6	2 029,0	906	1 184,3	2 111,3
JANUAR-AUGUST 1972	14 946	18 495,6	33 458,0	7 479	8 904,9	16 189,5	7 467	9 590,8	17 268,4

1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

11. VERKEHR DER HANDELSCHIFFE *1 AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1972 NACH FLAGGEN

FLAGGE	ALLE SCHIFFE		DARON SCHIFFE				
			MIT LADUNG			OHNE LADUNG	
	ANZAHL	NRT	ANZAHL	NRT	GEWICHT DER LADUNG IN TONNEN	ANZAHL	NRT
GESAMTVERKEHR							
DEUTSCHLAND	3 793	1 047 351	2 600	725 817	1 586 685	1 193	321 534
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	3 668	963 498	2 498	658 854	1 518 347	1 170	304 644
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	125	83 853	102	66 963	68 338	23	16 890
FREMD E STAATEN	1 714	2 287 241	1 285	1 453 587	2 332 341	429	833 654
AEGYPTEN	5	17 745	4	16 367	10 220	1	1 378
BELGIEN	8	31 983	6	3 959	9 604	2	28 024
BRASIL IEN	1	1 978	1	1 978	4 700	-	-
BULGARIEN	10	40 703	7	25 934	72 814	3	14 769
DAENEMARK	310	74 575	229	53 974	123 735	81	20 601
FINNLAND	150	175 759	117	142 684	195 782	33	33 075
FRANKREICH	21	59 763	17	41 582	83 212	4	18 181
GRIECHENLAND	51	153 756	30	82 139	156 067	21	71 617
GROSSBRITANNIEN	67	127 879	47	100 603	144 698	20	27 276
INDIEN	3	15 334	2	11 360	7 320	1	3 974
ISLAND	2	1 682	1	611	1 080	1	1 071
ITALIEN	7	62 292	1	12 508	17 000	6	49 784
JUGOSLAWIEN	1	2 423	1	2 423	5 000	-	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	35	178 435	18	73 793	134 583	17	104 642
MAROKKO	1	3 302	-	-	-	1	3 302
NIEDERLANDE	378	168 359	304	132 923	238 161	74	35 436
NORWEGEN	80	214 489	49	87 921	165 804	31	126 568
PANAMA	27	64 194	20	46 551	77 406	7	17 643
POLEN	168	301 741	143	239 442	311 455	25	62 299
SCHWEDEN	123	180 713	94	109 633	194 122	29	71 080
SOWJETUNION	128	146 348	102	113 056	143 017	26	33 292
SPANIEN	20	37 065	13	7 901	14 652	7	29 164
TSCHSCHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	2	3 988	1	1 994	1 500	1	1 994
VEREINIGTE STAATEN	1	12	-	-	-	1	12
ZYPERN	78	110 186	52	74 065	148 484	26	36 121
UEBRIGE FLAGGEN	37	112 537	26	70 186	71 925	11	42 351
INSGESAMT	5 507	3 334 592	3 885	2 179 404	3 919 026	1 622	1 155 188
JANUAR- AUGUST 1972	41 796	26 908 138	30 742	18 555 519	33 913 287	11 054	8 352 619

DURCHGANGSVERKEHR

DEUTSCHLAND	2 612	782 316	2 012	596 059	1 258 407	600	186 257
BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND	2 487	698 463	1 910	529 096	1 190 069	577	169 367
DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK	125	83 853	102	66 963	68 338	23	16 890
FREMD E STAATEN	1 605	2 118 070	1 234	1 367 522	2 190 174	371	750 548
AEGYPTEN	5	17 745	4	16 367	10 220	1	1 378
BELGIEN	8	31 983	6	3 959	9 604	2	28 024
BRASIL IEN	1	1 978	1	1 978	4 700	-	-
BULGARIEN	10	40 703	7	25 934	72 814	3	14 769
DAENEMARK	291	71 074	219	52 507	118 639	72	18 567
FINNLAND	148	173 897	117	142 684	195 782	31	31 213
FRANKREICH	21	59 763	17	41 582	83 212	4	18 181
GRIECHENLAND	44	131 983	28	73 816	147 367	16	58 167
GROSSBRITANNIEN	66	126 708	46	99 432	141 796	20	27 276
INDIEN	3	15 334	2	11 360	7 320	1	3 974
ISLAND	2	1 682	1	611	1 080	1	1 071
ITALIEN	5	37 276	1	-	-	5	37 276
JUGOSLAWIEN	1	2 423	1	2 423	5 000	-	-
LIBANON	-	-	-	-	-	-	-
LIBERIA	32	169 553	17	73 461	133 823	15	96 092
MAROKKO	1	3 302	-	-	-	1	3 302
NIEDERLANDE	341	158 501	287	129 007	229 363	54	29 494
NORWEGEN	70	177 457	44	69 405	127 194	26	108 052
PANAMA	22	21 688	17	14 035	36 071	5	7 653
POLEN	168	301 741	143	239 442	311 455	25	62 299
SCHWEDEN	117	177 380	91	107 941	190 356	26	69 439
SOWJETUNION	128	146 348	102	113 056	143 017	26	33 292
SPANIEN	20	37 065	13	7 901	14 652	7	29 164
TSCHSCHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	2	3 988	1	1 994	1 500	1	1 994
VEREINIGTE STAATEN	1	12	-	-	-	1	12
ZYPERN	61	95 949	44	68 441	133 284	17	27 508
UEBRIGE FLAGGEN	37	112 537	26	70 186	71 925	11	42 351
INSGESAMT	4 217	2 900 386	3 246	1 963 581	3 448 581	971	936 805
JANUAR-AUGUST 1972	33 219	23 814 023	26 367	16 933 880	30 386 477	6 852	6 880 143

*1 FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.

12. GÜTERVERKEHR DER HANDELSCHIFFE *1 AUF DEM NORD-OSTSEE-KANAL IM AUGUST 1972 NACH ZUSAMMENGEFASSTEN GÜTERGRUPPEN

TONNEN

ZUSAMMENGEFASSTE GÜTERGRUPPEN	ZUSAMMEN	GÜTERVERKEHR IN RICHTUNG					
		BRUNSBÜTTEL-HOLTENAU (WEST-OST)			HOLTENAU-BRUNSBÜTTEL (OST-WEST)		
		AUF SCHIFFEN			AUF SCHIFFEN		
		DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN	DER BUNDESREP. DEUTSCHLAND	DER DEUTSCHEN DEM.REP.	FREMDER STAATEN

GESAMTVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	490 967	147 044	-	172 099	150 718	-	21 106
KOHLE	432 326	36 192	-	59 544	22 535	-	314 055
ERZE	113 102	7 607	-	54 029	8 219	-	43 247
HOLZ	394 952	2 812	-	398	202 578	8 063	181 101
ZELLULOSE	128 388	1 454	-	-	54 884	2 516	69 534
GETREIDE	216 023	56 655	-	70 750	69 589	-	19 029
DUENGENMITTEL	158 619	30 656	-	88 842	14 505	3 330	21 286
FUTTERMITTEL	100 112	52 652	1 000	18 908	16 164	-	11 388
SALZ	79 076	23 887	-	53 919	1 270	-	-
EISEN UND STAHL	235 580	70 957	6 852	50 877	18 302	630	87 962
SCHROTT	5 716	672	-	-	3 935	-	1 109
KIESABBRÄENDE	40 120	5 813	-	1 645	28 227	-	4 435
OELSAATEN, FETTE USW.	81 509	7 468	-	19 570	35 956	-	18 515
SAND, KIES, STEINE	227 910	38 665	1 340	49 224	104 405	-	34 276
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	22 454	1 776	-	14 922	5 075	-	681
ANDERE MASSENGÜTER	240	-	-	-	240	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	43 896	14 408	-	25 440	1 307	-	2 741
CHEM. GRUNDSTOFFE	199 835	23 435	350	38 413	27 776	2 398	107 463
EISEN- UND BLECHWAREN	2 079	100	-	590	80	51	1 258
ROHSTOFFE	4 673	300	180	790	2 393	-	1 010
HALB-, FERTIGWAREN	939 565	98 684	22 111	278 071	127 417	19 517	393 765
LEBENDE TIERE	1 884	449	-	250	1 086	-	99
INSGESAMT	3 919 026	621 686	31 833	998 281	896 661	36 505	1 334 060
JANUAR-AUGUST 1972	33 913 287	5 324 889	262 229	8 693 279	7 208 989	429 289	11 994 612

DURCHGANGSVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	151 928	27 892	-	101 283	13 152	-	9 601
KOHLE	412 506	35 372	-	59 544	22 535	-	295 055
ERZE	113 102	7 607	-	54 029	8 219	-	43 247
HOLZ	391 480	860	-	398	201 058	8 063	181 101
ZELLULOSE	128 388	1 454	-	-	54 884	2 516	69 534
GETREIDE	187 970	51 647	-	70 750	47 264	-	18 309
DUENGENMITTEL	131 349	19 779	-	73 824	13 130	3 330	21 286
FUTTERMITTEL	97 787	51 046	1 000	18 908	15 747	-	11 086
SALZ	79 076	23 887	-	53 919	1 270	-	-
EISEN UND STAHL	233 625	69 666	6 852	50 877	17 842	630	87 758
SCHROTT	3 023	672	-	-	1 242	-	1 109
KIESABBRÄENDE	39 490	5 813	-	1 645	27 597	-	4 435
OELSAATEN, FETTE USW.	74 173	7 468	-	19 570	33 290	-	13 845
SAND, KIES, STEINE	197 797	37 170	1 340	35 542	94 519	-	29 226
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	22 187	1 509	-	14 922	5 075	-	681
ANDERE MASSENGÜTER	240	-	-	-	240	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	43 896	14 408	-	25 440	1 307	-	2 741
CHEM. GRUNDSTOFFE	194 162	23 435	350	38 413	22 503	2 398	107 063
EISEN- UND BLECHWAREN	1 999	100	-	590	-	51	1 258
ROHSTOFFE	4 673	300	180	790	2 393	-	1 010
HALB-, FERTIGWAREN	937 846	98 684	22 111	278 071	126 498	19 517	392 965
LEBENDE TIERE	1 884	449	-	250	1 086	-	99
INSGESAMT	3 448 581	479 218	31 833	898 765	710 851	36 505	1 291 409
JANUAR-AUGUST 1972	30 386 477	4 064 135	261 904	7 947 257	5 971 798	429 289	11 712 094

TEILSTRECKENVERKEHR

ERDOEL UND DERIVATE	339 039	119 152	-	70 816	137 566	-	11 505
KOHLE	19 820	820	-	-	-	-	19 000
ERZE	-	-	-	-	-	-	-
HOLZ	3 472	1 952	-	-	1 520	-	-
ZELLULOSE	-	-	-	-	-	-	-
GETREIDE	28 053	5 008	-	-	22 325	-	720
DUENGENMITTEL	27 270	10 877	-	15 018	1 375	-	-
FUTTERMITTEL	2 325	1 606	-	-	417	-	302
SALZ	-	-	-	-	-	-	-
EISEN UND STAHL	1 955	1 291	-	-	460	-	204
SCHROTT	2 693	-	-	-	2 693	-	-
KIESABBRÄENDE	630	-	-	-	630	-	-
OELSAATEN, FETTE USW.	7 336	-	-	-	2 666	-	4 670
SAND, KIES, STEINE	30 113	1 495	-	13 682	9 886	-	5 050
BAUSTOFFE, KALK, ZEMENT	267	267	-	-	-	-	-
ANDERE MASSENGÜTER	-	-	-	-	-	-	-
NAHR.- UND GENUSSMITTEL	-	-	-	-	-	-	-
CHEM. GRUNDSTOFFE	5 673	-	-	-	5 273	-	400
EISEN- UND BLECHWAREN	80	-	-	-	80	-	-
ROHSTOFFE	-	-	-	-	-	-	-
HALB-, FERTIGWAREN	1 719	-	-	-	919	-	800
LEBENDE TIERE	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	470 445	142 468	-	99 516	185 810	-	42 651
JANUAR-AUGUST 1972	3 526 810	1 260 754	325	746 022	1 237 191	-	282 518

*1) FRACHT- UND FAHRGASTSCHIFFE, EINSCHL. BINNENSCHIFFE.